

KALENDERWOCHE 42

Heute gibt's wieder Neues von Erik!

Seite 2: Beste Gärtner mit der goldenen Gartenschaufel geehrt

Seite 20: Seit 1873 spenden die Berliner für die Seenotrettung

LESERBAROMETER

In der Frage der Woche der vorangegangenen Ausgabe sollten Sie entscheiden:

Sind Sie für ein privates Böllerverbot als Mittel gegen Silvesterkrawalle?

Und so haben Sie abgestimmt:

JA: 16%

NEIN: 84%

Teilnehmerzahl gesamt (online und Telefon): 4938

WIR SIND FÜR SIE DA

Ihre zentrale Einwahl für alle Anliegen: ☎ 887 277 100

Zustellung: bwurl.de/zustellung

Zusteller gesucht! Weitere Infos: ☎ 23 09 53 99, berlinlastmile.de

Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an logistik@berliner-woche.de

zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ am Briefkasten anzubringen.

Mehr Infos: werbung-im-briefkasten.de

Silbernetz
0800 4 70 80 90

Über 60 und keinen zum Reden? Rufen Sie an!
#einfachmalreden
www.silbernetz.org



Hallo, ich bin der Neue!

FRIEDRICHSFELDE. Haarlos und riesige Eckzähne – könnte man ihn nicht im Tierpark Berlin sehen, man würde denken, diese Kreatur ist den „Fantastischen Tierwesen“ entsprungen: der Sulawesi-Hirscheber. Jungtier Ambari erblickte am 18. September im Tierpark das Licht der Welt. Damit erhöht sich der Bestand auf sechs Babirusa, wie die urtümlichen Hirscheber auch genannt werden. Foto: 2023 Tierpark Berlin

Doppelhaushalt ist beschlossen

LICHTENBERG: Dank erwirtschafteter Überschüsse konnten Akzente gesetzt werden

von Bernd Wähler

Die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) hat den Bezirkshaushalt für die Jahre 2024 und 2025 beschlossen.

Pro Jahr stehen jeweils rund eine Milliarde Euro zur Verfügung. Allerdings sind fast alle diese Mittel bereits für gesetzlich vorgeschriebene Dienstleistungen sowie nötige Investitionen verplant. Der Anteil des Haushalts, mit dem die Bezirkspolitiker eigene Akzente setzen können, ist vergleichsweise gering. Hinzu kommt, dass der Senat den Bezirken weniger Haushaltsmittel zur Verfügung stellt, als erhofft. Dass die BVV-Fraktionen trotz-

dem bei den Haushaltsberatungen eigene Akzente setzen konnten, ist dem Umstand zu verdanken, dass der Bezirk Überschüsse als Ausgleich zu den weniger zur Verfügung stehenden Globalzuweisungen des Senats einsetzen kann.

Im neuen Bezirkshaushalt hat sich das Bezirksamt für die Bereitstellung von mehr Mitteln zur Gewinnung und zum Halten von Personal stark gemacht. Außerdem hat es entsprechende Mittel für eine bessere Ausstattung des Bereichs Straßenunterhaltung und zur Steigerung der Attraktivität des öffentlichen Raums im Bezirk verankert. Die CDU-Fraktion setzte im Haushalt Akzente für

einen Dreiklang von Schule, Wirtschaft und Ehrenamt. Unter anderem sollen die Schulreinigung verstärkt, ein neues Einzelhandelskonzept erarbeitet sowie Ehrenamtsprojekte mehr gefördert werden. Die Linksfraktion erwirkte unter anderem die Einstellung von Mitteln für die weitere Gestaltung Lichtenbergs als familienfreundlichen Bezirk. Dazu gehören die Finanzierung des Ferienschwimmens, mehr Geld für die Schuldnerberatung, für Familienzentren und Jugendfreizeiteinrichtungen. Die SPD-Fraktion machte sich für eine Stärkung des sogenannten Präventionsbudgets stark. Mit diesem sollen unter anderem Projekte gegen Alters-, Familien- und

Kinderarmut, aber auch Anti-Gewalt-Projekte finanziert werden. Um mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen beziehungsweise sichern zu können, soll auf Antrag der SPD-Fraktion außerdem das Stadtplanungsamt um zwei zusätzliche Stellen verstärkt sowie eine weitere Stelle im Bereich des Milieuschutzes geschaffen werden. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen setzt im Doppelhaushalt Akzente in den Bereichen Ökologie, Soziales, Feminismus, Mobilitätswende und Verkehrssicherheit. Dazu zählen die Förderung des Mädchensports, die Schaffung neuer Stellen für die Radverkehrsplanung sowie mehr Mittel zum Erhalt von Kleingewässern.

CHANCE DER WOCHE

Show feiert die Kultband ABBA

Heute verlosen wir Karten für ABBA Unforgettable – Die ultimative Tribute-Show am 15. November im Quatsch Comedy Club. Wie Sie mitmachen können: Seite 4.

Wer macht mit im Reparaturcafé?

FRIEDRICHSFELDE. Das Bezirksamt sucht Ehrenamtliche, die beim Aufbau des ersten Reparaturcafés der Lichtenberger Stadtbibliothek mitmachen möchten. Willkommen sind Menschen, die einige Stunden im Monat Zeit haben und handwerkliches Geschick bei der Reparatur von kleinen Haushaltsgeräten mitbringen. Für Interessierte findet am 24. Oktober um 17 Uhr in der Bodo-Uhse-Bibliothek, Erich-Kurz-Straße 9, ein erstes Treffen statt. Interessierte können sich dort über die Werkzeugausstattung und potenzielle Wochentage für das regelmäßig stattfindende Reparaturcafé austauschen. Nähere Infos unter ☎ 512 21 02. **BW**

Sprechstunde mit der Stadträtin

LICHTENBERG. Die Stadträtin für Bildung, Kultur und Sport, Catrin Gocksch (CDU), lädt am Donnerstag, 26. Oktober, zu einer Bürgersprechstunde ein. Diese findet von 17 bis 18.30 Uhr im Rathaus Lichtenberg an der Möllendorffstraße 6 statt. Damit sich die Stadträtin auf das jeweilige Anliegen vorbereiten kann, ist eine Anmeldung erforderlich unter ☎ 902 96 65 01. **BW**

VON POLL IMMOBILIEN

Ihre guten Geister in Immobilienfragen.

Shop Berlin - Pankow
Florastraße 1 | 13187 Berlin
T.: 030 - 20 14 371 0
pankow@von-poll.com

Shop Berlin - Prenzlauer Berg
Prenzlauer Allee 52 | 10405 Berlin

Wir beraten Sie individuell & unverbindlich!

GOLDANKAUF
Im Allee-Center, Landsberger Allee 277
(schräg gegenüber Höffner)

- ALTGOLD • ZAHNGOLD • BRUCHGOLD
- BARREN • SCHMUCK • MÜNZEN
- SILBER • BRILLANTEN • BERNSTEIN

Wir bieten aktuelle Tagespreise
35% mehr Bargeld für Ihr Gold!
Sofortige Barauszahlung

JUWELIER
GLAMOUR
Goldschmiede & Uhrmacher
Mo. bis Sa. 9.30 - 19.00 Uhr ☎ (030) 979 97 949

Sie erreichen uns barrierefrei im EG des Centers, mit der Tram 16 & M6, Haltestelle „Gensler Straße“. Kostenloses Parken in der Tiefgarage.

Gute Laune einschalten!
UKW · DAB+ · Web · App · SmartTV · SmartSpeaker

SCHLAGER RADIO
Hör auf Dein Herz!

RADIO 98.2 PARADISO
BERLINS BESTE HITS
MIT DER MEISTEN ABWECHSLUNG

Thorsten Wittke
Der neue Morgen
von 05 - 10 Uhr

Elena Gassner
Der Mittag
von 10 - 14 Uhr

Fabian Bessmann
Der Nachmittag
von 14 - 18 Uhr

www.paradiso.de

Goldene Gartenschaufel vergeben

LICHTENBERG: Gewinner des 5. Lichtenberger Gartenwettbewerbs stehen fest

von Bernd Wähler

Die Gewinner des 5. Lichtenberger Gartenwettbewerbs für Kinder und Jugendliche stehen fest.

Der 1. Preis in der Kategorie Schulen geht an die Schule am Rathaus an der Rathausstraße 8. In der Kategorie Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen kann sich das Kinderhaus NAPF an der Hauffstraße 13 und in der Kategorie Kindertagesstätten die Kita Purzelbaum an der Massower Straße 21 über den 1. Preis freuen. Die Erstplatzierten erhalten jeweils 600 Euro Preisgeld für ihr Gartenprojekt, eine Urkunde und, quasi als Pokal, eine goldene Gartenschaufel, die an einer Baumscheibe befestigt ist.



Sandra Götttsche (links) von der Koordinierungsstelle Natur- und Umweltbildung Lichtenberg und Schulstadträtin Catrin Gocksch (2. von links) mit Vertretern der drei Sieger des 5. Lichtenberger Gartenwettbewerbs. Foto: Bernd Wähler

Aber auch die anderen Platzierten gehen nicht leer aus. Die Zweitplatzierten erhalten 400 Euro Preisgeld, und 200 Euro gibt es für die Drittplatzierten. Doch gewonnen haben alle Teilnehmer am Gartenwettbewerb und der Bezirk Lichtenberg sowieso, sagt Bürgermeister Martin Schaefer (CDU) zur Abschlussveranstaltung des Gartenwettbewerbs 2023. Immerhin haben die beteiligten Einrichtungen jetzt neugestaltete oder aufgewertete grüne Oasen. Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen haben sich mit Umwelt- und Naturthemen intensiver befassen und dabei etwas lernen können, so Schaefer wei-

ter. „Der Bezirk Lichtenberg ist durch das ehrenamtliche Engagement der Teilnehmenden wieder etwas grüner geworden, was dem Stadtklima gut tut.“ Schulstadträtin Catrin Gocksch (CDU), die die Auszeichnung der Projekte im Gartenwettbewerb vornahm, freut sich, wie engagiert die Kinder und Jugendlichen bei der Gestaltung ihrer Gärten vorgingen. Sie informiert zugleich, dass, wenn der Bezirkshaushalt 2024/25 vom Abgeordnetenhaus so beschlossen wird, dem Bezirk Lichtenberg künftig noch mehr Mittel für solche umweltpädagogischen Projekte zur Verfügung stehen würden. Für die Teilnahme am Gartenwettbewerb, der nach drei Jahren pandemiebeding-

ter Pause in diesem Jahr zum 5. Mal stattfand, hatten sich insgesamt zwölf Einrichtungen angemeldet, die ihre Gärten neu oder umgestalten wollten. Los ging es im April mit ersten Planungen. Es folgten Gespräche mit Fachleuten, die praktische Umsetzung der Planungen und im September besichtigten Mitglieder der Jury die Gärten, ehe die Platzierungen festgelegt wurden. Mit fachlichem Rat stand den teilnehmenden Einrichtungen unter anderem Sandra Götttsche von der Koordinierungsstelle Natur- und Umweltbildung Lichtenberg zur Seite. Damit die Gartenflächen gestaltet werden können, erhielten die Einrichtungen zunächst jeweils eine Anschubfinanzierung, mit

der sie neue Pflanzen, Samen und Gartengeräte anschaffen können.

Organisiert wird der Lichtenberger Gartenwettbewerb vom bezirklichen Arbeitskreis Umwelt und Bildung (AUB) in Zusammenarbeit mit dem Umwelt- und Naturschutzamt. Dass die Gartengestaltung finanziert und Preisgeld zur Verfügung gestellt werden konnte, ist drei Unterstützern zu verdanken. Dabei handelt es sich um die FORTUNA Wohnungsunternehmen eG, die OFF Immobilienbeteiligungs GmbH sowie um das Projekt „Grün macht Schule“.

Näheres zum Wettbewerb ist auf www.aub-lichtenberg.de zu erfahren.

PORTAS® Werte erhalten – leicht gemacht!
Europas Renovierer Nr. 1 Clever renovieren statt ersetzen!

Schenken Sie Ihren Türen und Rahmen ein zweites Leben!
Wir renovieren Ihre Türen und Rahmen!

Studioschauwoche Montag bis Freitag
Marzahner Promenade 37 • 12679 Berlin 10:00 bis 14:00 Uhr



☎ **030 / 50 8 90 40**

Größte Verkaufsmesse für Ostprodukte
OSTPRO
Qualität aus den neuen Bundesländern
27.10.-29.10.23, tgl. 10-17 Uhr
Trabrennbahn Karlshorst / Treskowallee 159
Der Eintritt beträgt 2,00 €

Nur bis 7. November 2023!
180 € Herbst-Prämie
Jetzt Informations-Vorrat anlegen – mit der Berliner Morgenpost.

Angebots-Nr. 12 Monate lesen: Premium MS230131 · Digital-Paket MS230132 · ANZ_F
Direkt bestellen:
☎ 030/88 72 77 677
(aus dem dt. Festnetz zum Ortsstarif, Mobilfunk ggfs. abweichend)
morgenpost.de/herbst23

Zu zwei Dritteln Sozialwohnungen

ALT-HOHENSCHÖNHAUSEN: Baubeginn für das „Quartier 315“

von Bernd Wähler

Die Quarterback Immobilien AG baut an der Landsberger Allee 315 ein Wohnquartier mit 173 Mietwohnungen – 107 davon sind sozial geförderte Wohnungen.

Unter dem Namen „Quartier 315“ entstehen außerdem eine Kita sowie Tiefgaragenstellplätze. Ressourcenschonung und Ökologie spielen bei diesem Projekt eine wichtige Rolle. „Das Gebäude wird nach der Fertigstellung dem modernen Energieeffizienzstandard GEG 2020 entsprechen“, erläutert Christian Köhler, Geschäftsführer der Berliner Quarterback-Niederlassung. „Wir haben uns darüber hinaus dazu entschieden, weit möglichst nachhaltige Materialien zu verwenden und die Dächer zu begrünen.“



So wie auf dieser Visualisierung soll das „Quartier 315“ an der Landsberger Allee einmal aussehen. Foto: Quarterback Immobilien AG

Auf dem rund 6530 Quadratmeter großen Grundstück, das zuletzt eine Brache war, laufen bereits die bauvorbereitenden Maßnahmen. Die Vollendung der Baugrube ist noch für den Herbst 2023 vorgesehen. Anschließend folgt die Hochbauphase. Der Entwurf für das

neue Quartier stammt vom Berliner Architekturbüro Delu-se Architects. Er sieht eine u-förmige Bebauung mit sieben Etagen vor, die sich um einen begrünten Innenhof mit Spielplatz erhebt. Erwartet wird, dass die Wohnungen im Sommer 2025 bezugsfertig sind.

Sperrmüll im Kiez loswerden

NEU-HOHENSCHÖNHAUSEN.

In Kooperation mit der Berliner Stadtreinigung (BSR) veranstaltet das Bezirksamt Lichtenberg auch im Oktober wieder Sperrmüllaktionstage. Die wohnortnahen Aktionstage bieten den Bürgern die Möglichkeit, ihren Sperrmüll direkt an den BSR-Sammelfahrzeugen abzugeben. Abgegeben werden können alte Möbel, Teppiche, Matratzen, Schrott, unbehandelte Hölzer aus dem Wohninnenbereich, Elektrogeräte und Alttextilien. Nicht angenommen werden hingegen Bauabfälle, Gussbadewannen, Autorreifen, ausgediente Batterien sowie Schadstoffe wie Öle, Lacke und Farben. Auch ein Tauschen und Verschenken von Dingen wird an diesen Tagen ermöglicht und lädt zum Wiederverwenden statt Wegwerfen ein. Der nächste Kiez-Sperrmülltag findet am kommenden Mittwoch, 25. Oktober, zwischen 13 und 18 Uhr auf der Vincent-van-Gogh-Straße zwischen den Hausnummern 36 und 38 statt. Nähere Informationen und weitere Termine erfährt man auf der Internetseite der Berliner Stadtreinigung unter www.bsr.de/mein-sperrmuell-kieztage-30414.php. **BW**

MÜNZEL BESTATTUNGEN
Bestattungsgesellschaft mbH

Bestattungen ab 699,- €
Online-Preis inkl. Mehrwertsteuer zzgl. Friedhof & Auslagen
www.muenzel-bestattungen.de/699

Lichtenberg · Möllendorffstr. 10 · ☎ 030/556 89 90
Weißensee · Berliner Allee 91 · ☎ 030/925 14 47
Tag & Nacht-Ruf (030) 556 89 90

BESTATTUNGEN
Barbara Plehn

Hohenschönhausen
Konrad-Wolf-Straße 33, 13055 Berlin

Friedrichshain
Landsberger Allee 48, 10249 Berlin

☎ 971 055 77 BSW-Partner

Gießen, bis das Laub gefallen ist

LICHTENBERG: Flachwurzler haben es in der Stadt schwer / Vor allem junge Bäume brauchen Hilfe

von Bernd Wähler

In den zurückliegenden Wochen bekam das Amt für Umwelt- und Naturschutz immer wieder Anfragen zum Zustand von Stadtbäumen in Lichtenberg.

Sei es, dass die Blätter von Linden rasch vergilbt waren oder dass in manchen Bäumen sichtbar viel Totholz entdeckt wurde, berichtet die für Umwelt- und Naturschutz zuständige Stadträtin Filiz Keküllüoğlu (Bündnis 90/ Die Grünen). „Das zeigt uns, wieviel Interesse es in der Bevölkerung am Zustand unserer Bäume und an der Baumpflege gibt.“ Bei vielen habe sich inzwischen die Erkenntnis durchgesetzt, dass Bäume in der Stadt wichtig für das Mikroklima sind, meint die Biologin Beate Kitzmann, Geschäftsführerin des Vereins Naturschutz Berlin-Malchow. „Sie wirken durch Verdunstung kühlend auf ihre Umgebung, sie spenden Schatten, binden Staub. Sie wandeln auch Kohlenstoffdioxid in Sauerstoff um, bieten Lebens-



Junge Straßenbäume, hier an der Konrad-Wolf-Straße, sollten regelmäßig mit Wasser versorgt werden, so lange sie Laub tragen. Foto: Bernd Wähler

raum für Eichhörnchen, Grünspecht und Co. und wirken sich positiv auf unsere Gesundheit aus.“

Bäume in der Stadt sind andererseits aber einer Vielzahl von

Belastungen ausgesetzt. Zu den Schadstoffen, den verdichteten Böden und der Nährstoffarmut gesellt sich im Winter an den Hauptverkehrsstraßen das Streusalz und in den Sommermonaten auch

noch die Hitze. Oft kommen Stadtbäume schlecht an Wasser und Nährstoffe. Grund hierfür sei die hohe Verdichtung des Bodens in der Stadt und das sinkende Grundwasser, so Beate Kitzmann. Bei einer länger anhaltenden Trockenperiode brauchen vor allem junge Bäume Unterstützung, da sie sich noch nicht über tiefe Wurzeln mit Wasser versorgen können, erklärt die Biologin weiter. Ältere Bäume müssen indes nur in Ausnahmefällen gegossen werden.

Bei längerer Trockenheit und Hitze greifen inzwischen viele Nachbarn zur Gießkanne, um Bäume zu wässern. Aber wie lange soll man eigentlich gießen? Kann man jetzt im Herbst damit aufhören? Beate Kitzmann erklärt, dass die Bäume so lange gegossen werden sollten, bis sie kein Laub mehr tragen. Gegossen werden sollten vor allem Bäume in den ersten 15 Standjahren. Aber Achtung: In den ersten Jahren nach der Pflanzung werden die Berliner Stadtbäume von Pflegefirmen versorgt. Das erkennt man daran, dass

die Pflanzstäbe noch stehen. Bäume sollten übrigens nicht jeden Tag gegossen werden. Bei Trockenheit sollten regelmäßig etwa einmal die Woche zehn Gießkannen oder Wassereimer, also insgesamt 100 Liter an einen Baum gegossen werden. Beate Kitzmann empfiehlt: „Gießen Sie lieber nur einen Baum regelmäßig, als viele Bäume unregelmäßig.“

In Lichtenberg sind nach Stand des jüngsten Baumzustandsberichts mehr als 78 000 Bäume registriert. Davon sind mehr als 31 000 Straßen- und fast 47 000 Anlagenbäume, die in Parks oder anderen Grünanlagen stehen. Wie viele Bäume aufgrund der Trockenheit der zurückliegenden Monate in diesem Jahr abgängig sind, lasse sich derzeit noch nicht sagen, informiert Stadträtin Keküllüoğlu. In den vergangenen Jahren gab es aber vermehrt Abgänge von Flachwurzlern wie Birken, Kiefern und Pappeln. In diesem Jahr sind aber bereits 200 neue Bäume im Bezirk gepflanzt worden. Weitere sollen noch im Herbst folgen.

Land Art im Herbst gestalten

MALCHOW. „Land Art im Herbst – Die Kunst der Natur“ ist der Titel eines Workshops, der am Sonnabend, 28. Oktober, von 13.30 bis 16 Uhr stattfindet. Veranstaltet wird er vom Verein Naturschutz Berlin-Malchow in Kooperation mit der Volkshochschule Lichtenberg. Die Teilnehmer begehen sich auf einen künstlerischen Ausflug in die herbstliche Natur im Malchower Erlebnispark. Mit Naturmaterialien schaffen sie temporäre Kunstwerke ganz im Sinne der Land Art. Dabei lernen die Teilnehmer die „Kunst der Natur“ und den Aspekt der Vergänglichkeit kennen. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bis zum 26. Oktober per E-Mail an: info@naturschutz-malchow.de oder telefonisch unter der ☎ 92 79 98 30 an. **BW**

Flohmarkt im Tierheim

FALKENBERG. Am Sonnabend, 21., und Sonntag, 22. Oktober, jeweils in der Zeit von 11 bis 16 Uhr lädt das Tierheim Berlin am Hausvaterweg 39 wieder zum Trödelwochenende ein. Die Gäste können Schnäppchen machen und gleichzeitig Gutes tun. Es gibt viel zu entdecken: ein umfangreiches Sortiment an Antikwaren, Porzellan, Secondhand-Kleidung, CDs, Technik, Schmuck und Vintage-Stücke. Außerdem gibt es Tierbedarfsprodukte und Tierheim-Merchandise. Auch die Bücherstube hat geöffnet und bietet gut erhaltene Bücher zu Schnäppchenpreisen. Wer hinter die Kulissen des Tierheims schauen möchte, kann um 12 oder 14 Uhr bei einer Führung dabei sein. Die Parkmöglichkeiten vor Ort sind sehr begrenzt, es wird daher dringend geraten, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. **my**

Zum Umgang mit antisemitischen Straßennamen

LICHTENBERG: Podiumsdiskussion am 24. Oktober im Museum im Stadthaus

von Bernd Wähler

Eine Podiumsdiskussion zum Umgang mit antisemitischen Straßennamen im Bezirk findet am 24. Oktober im Museum Lichtenberg im Stadthaus, Türschmidtstraße 24, statt.

Wie soll mit den Straßen und ihren Namensgebern umgegangen werden? Welche Bedeutung haben öffentliche

Orte für die Erinnerung? Welche Erfahrungen haben Aktivistinnen mit der Umbenennung von historisch belasteten Orten gemacht, und welche Lehren können daraus für eine Auseinandersetzung im Bezirk Lichtenberg gezogen werden?

Darüber sprechen Ute Linz von der Initiative für die Umbenennung der Robert-Rössle-Straße im Pankower Ortsteil Buch, Tahir Della von Decolo-

nize Berlin, Dagmar Poetzsch vom Arbeitskreis Stolpersteine Lichtenberg und Manfred Becker, Mitglied der Gedenktafelkommission Lichtenberg. Die Veranstaltung wird von Clara Westendorff vom Verein Straßenlärm Berlin moderiert.

Schon seit Jahrzehnten wird in Berlin über die problematischen Namensgeber von Straßen und Plätzen diskutiert. In der ganzen Stadt gibt es min-

destens 290 Ortbezeichnungen, welche nach Menschen benannt sind, die ein antisemitisches Weltbild hatten. Im Bezirk Lichtenberg betrifft dies elf Straßen. Dazu zählt zum Beispiel die Hauffstraße in der Victoriastadt, die nach dem Dichter und Erzähler Wilhelm Hauff benannt wurde.

Die Diskussion beginnt am Dienstag, 24. Oktober, um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Petra Erneyi singt im Kulturhaus

KARLSHORST. Der Verein Jazz Treff Karlsruhst präsentiert am 27. Oktober um 20 Uhr im Kulturhaus an der Treskowallee 112 das Petra Erneyi Quartett. Das Publikum kennt die Sängerin Petra Erneyi als Performerin von Swing-Songs. Die Zuschauer erwartet also ein schwungvoller Abend mit Swing- und Jazzklassikern. Der Eintritt kostet 20, ermäßigt 15 Euro. Karten sind über www.jazztreff.net/veranstaltungen-tickets/ erhältlich. **BW**

ANGEBOTS-HIGHLIGHTS der kommenden Woche von Montag, den 23.10.2023 bis Samstag, den 28.10.2023



Kasseler-Haxe vom Schwein, goldgelb geräuchert
n. G. = 6,99
Stück

TOP-PREIS
4,77

Deutschland Tafeläpfel „Kanzi“
Sorte: Nicoter, Geschmack: süß-säuerlich Kl. I
1kg = 2,65, n. G. = 1,99
750g Kartonschale

TOP-PREIS
1,99

GRATIS MIT DER EDEKA APP

So geht's:
1. Für mindestens 20€ einkaufen
2. Gratis-Artikel mit dem Einkauf auf das Kassenschild legen
3. EDEKA APP an der Kasse nutzen und Gratis-Artikel geschenkt bekommen

Alpro Mandel- oder Kokosuss-Drink
100% pflanzlich, versch. Sorten
1l Packung

GRATIS ARTIKEL

*Der Mindesteinkaufswert i. H. v. 20 € muss mittels rabattfähiger Artikel erreicht werden (ausgenommen sind: Pfand, Leergut, Tabakwaren, Edutische/Tchibo, Buch- und Presseerzeugnisse, Post, Lotto & Toto, Gutscheine- und Guthabenkarten, Telefonkarten, Pre- und Anlagenerhaltung, Müllbeutel der örtlichen Entsorgungsentnehmer). Nur solange der Vorrat reicht.

Adventskalender mit Einkaufsgutscheinen
im Wert von bis zu **250 €!**

EDEKA-Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von mindestens 5€ mit etwas Glück sogar bis zu 250€!

Existiert bei **EDEKA**

Lindt EDEKA-Adventskalender mit Schokoladenspezialitäten und Einkaufsgutscheinen
1kg = 61,17
196g Packung

EINKAUFSTIPP
11,99
NUR FÜR KURZE ZEIT

Hinter den Türen warten hochwertige Schokoladenspezialitäten von Lindt und zwei Mal ein EDEKA-Einkaufsgutschein!

Zusatzverbesserung: 1 Jahr gratis einkaufen! Mehr Infos auf edeka.de/indt

Arla Kärgården Mischstreichfett, versch. Sorten
1kg = 7,95, n. G. = 1,59
200g Becher

TOP-PREIS
1,59

Melitta Filterkaffee gemahlener Röstkaffee versch. Sorten
1kg = 7,98
n. G. = 4,44
500g Packung

TOP-PREIS
3,99

Berliner Pilsner oder Natur-Radler**
+ 3,10 Pfand
1l = 0,95, n. G. = 9,49
20x0,5l Flasche

TOP-PREIS
9,49

Diese Artikel sind in den mit dieser Werbung gekennzeichneten Märkten erhältlich. Alle Angebote gültig von Montag, den 23.10.2023 bis Samstag, den 28.10.2023, KW 43. Wir haben uns für diesen Zeitraum ausreichend bevorrätet. Bitte entschuldigen Sie wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage dennoch im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. EDEKA Markt Minden-Hannover GmbH, Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden. Alle weiteren Informationen der Firma und Anschrift Ihres EDEKA-Marktes finden Sie unter www.edeka.de/marktsuche oder unter der Telefonnummer 0800 7242 855 (kostenfrei aus dem dt. Fest- und Mobilfunknetz).



Ausstellung

AWO Margaretentreff, Zacherstr. 52: Ramona Emmerich: „Aquarell- und Acrylbilder querbeet“, bis 31. Oktober, Mo/Di/Do 10-16 Uhr u.n. Vereinbarung unter ☎ 52 69 50 31 oder margaretentreff@awo-suedost.de

Galerie 100, Konrad-Wolf-Str. 99: Katy Forde – Malerei, Vernissage, 25. Oktober 19 Uhr, weitere Infos unter ☎ 971 11 03, galerie100@kultur-in-lichtenberg.de

Mies van der Rohe Haus, Oberseestr. 60: „Elementare Gefäße. Zwischen Gebrauch und Kontemplation“, bis 15. November, Di-So 11-17 Uhr, ☎ 97 00 06 18, info@miesvanderrohehaus.de

Kulturcafé, Alt-Marzahn 23: „Lebenslinien“, multimediale Ausstellung zum Erleben von Kunsttherapie, bis 15. Dezember; Workshops, Di 10-12 Uhr; Führungen, Di 16-18 Uhr, lebenslinien@email.de

Schloss Biesdorf, Alt-Biesdorf 55: OG: „Havanna Berlin Stories“, Geschichten aus Havanna und Berlin; EG: Renate Herter: „Eigensinnige Körper – heimliche Territorien“, (Fotografie), bis 11. Februar, Infos: ☎ 516 56 77 90, schlossbiesdorf.de

Krankenhauskirche im Wuhlgarten, Brebacher Weg 15: „Phantastischer Realismus“, Landschaftsmalerei von Horst-Werner Schneider, bis 29. Oktober, tägl. 14-17 Uhr, Finissage mit Konzert (in Zusammenarbeit mit Yehudi Menuhin Live Music Now Berlin e.V.), Quartetto Castello mit Werken von Mozart, Dvorak und Beethoven, 29. Oktober 17 Uhr, Infos unter kirche@wuhletal.de

Dokumentationszentrum NS Zwangsarbeit, Britzer Str. 5: „Luisa. Archäologie eines Unrechts“, Fotoausstellung von Stefan Weger,

Tipps der Woche

Meerjungfrauen rülpfen besser

Ein fünfköpfiger Chor feiert eine Unterwasserparty. Sie erwarten einen Ehrengast: die Meerjungfrau. Während die Party langsam in Gang kommt, wird klar, dass nicht alle dieselben Erwartungen an den Gast haben und verschiedene Vorstellungen davon, was eine gelungene Party ausmacht. Zu sehen ist das Chormärchen am 24./25. Oktober 11 Uhr im Theater an der Parkaue, Parkaue 23. Karten: ☎ 55 77 52 52



Das Stück wirft Fragen nach Zugehörigkeit, Gemeinschaft und der heimlichen Sehnsucht, jemand anders zu sein, auf. Foto: David Balzer

bis 28. Januar, Di-So 10-18 Uhr, weitere Informationen online unter www.ns-zwangsarbeit.de

Dies & Das

Kulturhaus Karlshorst, Treskowallee 112: Geschichtsfreunde Karlshorst: „Von ABC bis Abitur“, 25. Oktober 19.30 Uhr; Jazztreff Karlshorst: „Petra Ernyei Quartett“, 27. Oktober 20 Uhr; Herbstkino für Kinder und Familien, 28. Oktober 15.30 Uhr, ☎ 475 94 06 10

Museum Lichtenberg, Türschmidtstr. 24: „Ehrung, für wen?“, Podiumsdiskussion zum Umgang mit antisemitischen Straßenbenennungen in Lichtenberg, 24. Oktober 18.30 Uhr, weitere Infos und Anmeldung: ☎ 57 79 73 88 11

Nachbarschaftshaus im Ostseeviertel, Ribnitzer Str. 1b: Hausaufgaben- und Nachhilfe, 23. Oktober, 25. Oktober 14 Uhr; Spielenachmittag im Café Klönsnack, 29. Oktober 15 Uhr, ☎ 96 27 71 20, sekretariat@vav-hausen.de

NetComputer Lernen, Allee der Kosmonauten 79: allgemeine Beratung, 24. Oktober, 26. Oktober 9-14 Uhr, Infos unter ☎ 431 79 87

Naturschutz Schleipfuhl, Hermsdorfer Str. 11A: AHO!! Die Müllpiraten sind unterwegs (am Boulevard Kastanienallee), Treff: Fußgängerüberweg Glauchauer Straße, 28. Oktober 10.30 Uhr; herbstlicher Nachmittag: Spaziergang und anschließendes Basteln mit Naturmaterial, 29. Oktober 14 Uhr, Infos: schleipfuhl@naturschutz-malchow.de, ☎ 998 91 84

Führung

Studio Bildende Kunst, John-Sieg-Str. 13: „Vom Rittergut zur Fabrikstadt Lichtenberg“, Treff: Möllendorferstraße 33, 28. Oktober 11 Uhr, Infos unter ☎ 553 22 76

Kids & Co.

Anna-Seghers-Bibliothek, Preorer Platz 2: Familiensamstag: „Alice im Wunderland“, 28. Ok-

tober 11 Uhr, weitere Infos unter ☎ 92 79 64 10, anna.seghers.bibliothek@lichtenberg.berlin.de

Galerie 100, Konrad-Wolf-Str. 99: „Rumpelstilzchen“, Puppentheater mit dem Puppenmusiktheater Zauberton, 29. Oktober 16 Uhr, Infos unter ☎ 971 11 03, galerie100@kultur-in-lichtenberg.de

Stadtteilbibliothek Erich Weinert, Helene-Weigel-Platz 4: Stein für Stein: Bastel-Workshop Steine bemalen (Herbstferienworkshop), 26. Oktober 13-17 Uhr, Anmeldung/Infos unter ☎ 542 92 51

Theater an der Parkaue, Parkaue 29: „Meerjungfrauen rülpfen besser“ (ab 7 J.), 24. Oktober, 25. Oktober 11 Uhr; „Fiesta“ (ab 8 J.), 28. Oktober 16 Uhr, ☎ 55 77 52 52, service@parkaue.de

FEZ, Straße zum FEZ 2: Berlins beste Herbstferien: „Geisterwelten“, Gruselspaß für Kinder (ab 6 J.), bis 5. November, Sa/So 12-18 Uhr, Di-Fr 10-17 Uhr, „Auf der Suche

nach der Dunkelheit“ (3-8 J.), 24. Oktober, 25. Oktober 10.30 Uhr; „Das NEINHorn“ (4-10 J.), 24. Oktober 11 Uhr; Kabaré Púpala Marioretten: „Das kleine Gruselvarieté“ (4-10 J.), 25. Oktober-29. Oktober außer 27. Oktober 14 Uhr; United Puppets: „Zinnober in der grauen Stadt“ (4-9 J.), 27. Oktober-29. Oktober 15.30 Uhr, weitere Infos unter ☎ 53 07 10, fez-berlin.de

Kino International, Karl-Marx-Allee 33: Spatenkino im September: „Herbstwind!“ (ab 4 J.), mit „Kleine Prinzessin – Ich mag den Herbst nicht“, „Carlotta und die Wolke“, „Pettersson und Findus – Hühnermeuterei“, 24. Okt. 10 Uhr, Vorbestellung unter ☎ 449 47 50, ☎ 32 29 31 32 2, weitere Infos unter www.yorck.de/kinos/

Vortrag & Lesung

Anna-Seghers-Bibliothek, Preorer Platz 2: „Digitale Welt. Schöne Erinnerungen“, Infos zum Fotografieren mit dem Smartphone, 24. Oktober 16.30 Uhr; Anja Reich: „Simone“, Lesung, 26. Oktober 19 Uhr, ☎ 92 79 64 10, anna.seghers.bibliothek@lichtenberg.berlin.de

Egon-Erwin-Kisch-Bibliothek, Frankfurter Allee 149: David Nathan liest Wunschtexte, 26. Oktober 19 Uhr, ☎ 555 67 19

Quatschtrommel, Erich-Kuttner-Str. 31b: Hari Patz liest aus seinem Buch „Mensch und Tier“, 26. Oktober 16 Uhr, Anm.: ☎ 12 01 98 23, wohnen-ist-leben-ev@gmx.de

Studio Bildende Kunst, John-Sieg-Str. 13: „Der Spiegel in der Bildenden Kunst“, Vortrag, 23. Oktober 15 Uhr; „Die wilden Schwäne“, musikalische Lesung, 28. Oktober 14 Uhr, ☎ 553 22 76

Stadtteilzentrum Kaulsdorf, Brodauer Str. 27-29: Ernährungs-

und Gesundheitskurs: „Säure-Badenhaushalt ins Gleichgewicht bringen“, 23. Oktober 10-12 Uhr; Qi Gong-Workshop, 24. Oktober 16 Uhr, Infos unter ☎ 56 58 87 62, stz-kaulsdorf@ev-mittendrin.de

Senioren

Seniorenbegegnungsstätte, Ruseschestr. 43: Reisevortrag: Hawaii, 25. Oktober 14 Uhr, ☎ 559 23 81, sbs.rusche43@gmx.de

S-U Wuhletal, vor Kiosk Wuhlecafé, Altentrepptower Str.: Treff zum Spaziergang an der Wuhle (für ältere Menschen), Di 16.30-17.30 Uhr, ☎ 22 19 02 37

Konzert & Musik

Ev. Gnadenkirche, Alt-Biesdorf 59: Orgelanschlag, Mi 18 Uhr, weitere Infos unter ☎ 514 35 93

Freizeitforum Marzahn, Marzahner Promenade 55: Dirk Michaelis, 27. Oktober 19 Uhr, weitere Infos unter ☎ 542 70 91

Insel, Alt-Treptow 6: Sonic Jesus, 25. Oktober 19 Uhr, weitere Infos online unter inselberlin.de

Weekend Club, Alexanderstr. 7: House of Horror – Halloween 2023, 28. Oktober 22 Uhr

Admiralspalast, Friedrichstr. 101: Tina Dico, 25. Oktober 19 Uhr, weitere Infos unter ☎ 22 50 70 00

Bühne

Theater am Frankfurter Tor, ehem. Berliner Schnauze, Karl-Marx-Allee 133: Ulli Lohr: „Ein Kellner packt aus“, 27. Oktober 20 Uhr, weitere Infos online unter berliner-schnauze-theater.com

Kontakt zur Kalender-Redaktion
Senden Sie uns Ihren Veranstaltungstipp per E-Mail an: redaktion@berliner-woche.de

Kleiner Bruder, großer Bruder

MITTE: Sonderausstellung „Die DDR und die Sowjetunion“

von Dirk Jericho

„Kleiner Bruder, großer Bruder – Die DDR und die Sowjetunion“ ist der Titel einer Sonderausstellung im DDR Museum gegenüber dem Berliner Dom.

In Zusammenarbeit mit dem Museum Berlin-Karlshorst an der Zwieseler Straße widmen sich die Ausstellungsmacher den direkten Einflüssen und Abhängigkeiten zwischen der

DDR und der Sowjetunion. Denn ohne die Sowjetunion und deren Sieg über Hitlerdeutschland hätte es die DDR niemals gegeben.

Wie groß waren die Spielräume der SED-Führung gegenüber Moskau, wie stark die Abhängigkeit von sowjetischem Gas und Öl? Welche Rolle spielten Begegnungen mit Menschen, Büchern und Filmen aus dem Vielvölkerstaat Sowjetunion? Diesen

und vielen weiteren Fragen bis zu Perestroika widmet sich die Ausstellung. Das DDR Museum in der Karl-Liebknecht-Straße 1 beleuchtet das Thema in insgesamt zwölf Themenbereichen. Die Ausstellung öffnet am kommenden Mittwoch, 25. Oktober, und läuft bis zum 31. März.

Geöffnet hat das DDR Museum täglich von 9 bis 21 Uhr (24. und 31. Dezember von 10 bis 16 Uhr). Infos und Eintrittskarten gibt es unter ddr-museum.de.

Ein Muss für ABBA-Fans

CHANCE DER WOCHE: Tribute-Show „ABBA Unforgettable“

von Manuela Frey

Die Musik von ABBA ist zeitlos und hat schon Generationen von Musikliebhabern begeistert. Mit ihren eingängigen Melodien, den mitreißenden Beats und den unvergesslichen Texten haben die Künstler Musikgeschichte geschrieben. Und jetzt gibt es die Möglichkeit, diese unvergesslichen Hits live zu erleben – mit ABBA Unforgettable, der ultimativen Tribute-Show für alle ABBA-Fans.

ABBA Unforgettable ist eine professionelle Tribute-Show, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Musik von ABBA so authentisch wie möglich zu präsentieren. Mit viel Leidenschaft und Hingabe bringen sie die unverwechselbaren Klänge von Hits wie „Dancing Queen“, „Mamma Mia“ und „Waterloo“ auf die Bühne und lassen die Magie von ABBA wieder aufleben.

Doch ABBA Unforgettable ist mehr als nur eine Cover-Show. Sie sind eine Hommage an die einzigartige Band, die ABBA war. Mit originalgetreuen Kostümen, einer mitreißenden Bühnenshow und beeindruckender Performance schaffen sie es, das Publikum in eine andere Zeit zu versetzen und die Energie und den Spirit von ABBA wieder aufleben zu las-



Schlaghosen an und mitgesungen: ABBA Unforgettable ist die ultimative Tribute-Show für alle ABBA-Fans. Foto: Uwe Morschack

sen. Egal ob eingefleischter ABBA-Fan oder neugieriger Musikliebhaber – ABBA Unforgettable bbringt das Publikum zum Tanzen, Mitsingen und Mitklatschen. Sie nehmen die Zuschauer mit auf eine musikalische Reise durch die größten Hits von ABBA und sorgen für eine unvergessliche Live-Erfahrung.

Möchten Sie Tickets für den 15. November, 20 Uhr gewinnen? Dann jetzt anrufen unter ☎ 01378/90 45 32 und das Lösungswort „ABBA“ nennen (0,50 Euro/Anruf aus allen deutschen Netzen) oder online mitmachen unter www.berliner-woche.de/gewinnspiele. Unter allen Teilnehmern werden dreimal zwei Ti-

ckets verlost. Teilnahmeabschluss ist der 26. Oktober 2023. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Weitere Teilnahmebedingungen und die Datenschutzhinweise finden Sie in dieser Ausgabe oder im Internet unter www.berliner-woche.de/teilnahmebedingungen.

ABBA Unforgettable – Die ultimative Tribute-Show steigt am Mittwoch, 15. November, um 20 Uhr im Quatsch Comedy Club im Friedrichstadt-Palast, Friedrichstraße 107.

Karten zu 59 Euro plus Vorverkaufgebühren gibt es an allen Vorverkaufsstellen, auf www.eventim.de und auf mit zehn Prozent Rabatt im Netz unter www.unforgettableshows.de.

KLASSIK RADIO LIVE IN CONCERT
DIE NACHT DER FILMMUSIK
TOP-EVENT 2023

klassik radio

05.11.2023
TEMPODROM | BERLIN

Bauzäune und fehlende Beleuchtung

FALKENBERG: Noch gibt es etliche Defizite im neu entstandenen Quartier „Mein Falkenberg“

von Bernd Wähler

Die Siedlung „Mein Falkenberg“ entstand in den zurückliegenden fünf Jahren am nordöstlichsten Zipfel des Bezirks. Seit gut anderthalb Jahren sind die rund 600 Wohnungen vermietet. Doch noch gibt es Defizite.

Darauf machen Mieter ihren Wahlkreisabgeordneten Danny Freymark (CDU) immer wieder aufmerksam. Er führte bereits Gespräche mit Vertretern der Gewobag, die die Wohnungen bauen ließ, mit Bausenator Christian Gaebler und dessen Bau- und Wohnungsstaatssekretär Alexander Sloty (beide SPD). Eines der Defizite ist die immer noch mit einem Bauzaun abgesperrte Henriette-Herz-Allee. Über diese Straße soll das Wohngebiet erschlossen werden. Seit anderthalb Jahren warten die Bewohner darauf, dass die Straße freigegeben wird. Bisher können sie nur eine provisorische Zufahrt nutzen. Doch ein Zeitpunkt für die Öffnung ist nicht abzusehen, wie Danny Freymark auf Nachfrage von Staatssekretär Sloty erfuhr. „Eine Öffnung des südlichen Endes der Henriette-Herz-Allee kann erst nach erfolgter Übernahme durch den Straßenbaulastträger und anschließender Widmung erfolgen“, erklärt dieser. „Ein Termin



An Andrea Daniel Calciano (links) wenden sich die Bewohner meist zuerst, wenn sie sich über Defizite ärgern. Mit Danny Freymark engagiert er sich für das Zusammenleben im neuen Kiez. Foto: Bernd Wähler

zur Übernahme fand bereits statt. Bei diesem Termin wurden durch den Straßenbaulastträger notwendige Mängelbeseitigungen und Restleistungen gefordert, die es noch umzusetzen gilt. Ein Zeitpunkt für die Fertigstellung und Eröffnung der Henriette-Herz-Allee ist daher nicht datierbar.“

Ein weiteres Defizit: Bisher fehlt die Beleuchtung an der Ahrensfelder Chaussee im Bereich des Quartiers. Hier gibt es zumindest einen Lichtblick. Wie Sloty mitteilt, soll noch in diesem Jahr der Abschnitt mit Leuchten ausgestattet werden. Auch die von den Bewohnern geforderte Lichtsignalanlage am südlichen Ende der Henriette-Herz-Allee über die Ahrens-

felder Chaussee soll kommen, informiert der Staatssekretär. Diese soll vor allem auch zu mehr Schulwegsicherheit beitragen. Daneben fehlt es den Bewohnern der neuen Siedlung auch an Treffs und Geschäften. Es gibt zwar seit Längerem einen Netto-Markt, aber keine anderen Läden, Gaststätten oder gar Arztpraxen.

Einziger Kiez-Treffpunkt ist die Eisdielen „Monte Falco“ von Andrea Daniel Calciano. „Meine Frau und ich zogen mit unseren drei Kindern vor zwei Jahren hierher“, berichtet er. „Ich arbeite in der IT-Branche. Weil es hier aber nichts gab, wo man sich mal treffen konnte, hatte ich die Idee, eine Eisdielen zu eröffnen. Da bin ich nämlich familiär

vorbelastet.“ Geeignete Räume fand der Berliner mit italienischen Wurzeln am David-Friedländer-Weg 128. Inzwischen hat sich die Eisdielen, die er nebenberuflich gemeinsam mit seiner Frau betreibt, zum Kieztreff entwickelt. „Er ist so etwas wie ein Kiezbürgermeister“ scherzt Danny Freymark.

„Unser Quartier ist wie ein Dorf am Rande der Großstadt. Es ist tatsächlich so, dass die Leute mir ihre Anliegen, was ihnen fehlt und was sie ärgert erzählen. Unsere Eisdielen ist so etwas wie der Dreh- und Angelpunkt in unserem ‚Dorf‘ geworden“, berichtet Andrea Daniel Calciano. „Gemeinsam mit Danny Freymark greifen wir die Anliegen auf und versuchen etwas

zu ändern.“ So ist zum Beispiel der kleine Platz am David-Friedländer-Weg endlich fertig gestellt und der Bauzaun entfernt worden. Auch der benachbarte Spielplatz ist fertig, auch wenn Eltern bemängeln, dass hier noch ein Sonnenschutz fehlt. Im gesamten Quartier fehlen allerdings noch ausreichend Papierkörbe und Altglascontainer, berichtet Andrea Daniel Calciano.

Ebenfalls noch nicht in Sicht ist die Einsetzung eines Mieterbeirats für das Quartier durch die Gewobag, erfuhr Freymark. Der soll wohl erst 2025 gewählt werden. Freymark will noch in diesem Jahr einen Runden Tisch „Mein Falkenberg“ einberufen. Dazu will er Vertreter der Bauherren beziehungsweise Vermieter, von Bezirk und Senat und natürlich der Bewohnerschaft einladen.

Neben dem Quartier „Mein Falkenberg“ Richtung Ahrensfelder sollen auf einer großen Fläche weitere Wohnungen entstehen. Auf einem Bauschild ist immer noch ein Baubeginn 2016 angekündigt. Dass das Bauprojekt noch nicht begonnen wurde, hat Gründe. Wie Danny Freymark erfuhr, mussten in einem langwierigen Verfahren artenschutzrechtliche Fragen geklärt und geschützte Tierarten umgesiedelt werden.

Polizei informiert zu Trickbetrügern

NEU-HOHENSCHÖNHAUSEN. Unter dem Motto „Senioren-sicherheit – Die Berliner Polizei informiert“ findet am 25. Oktober von 9 bis 12 Uhr eine Informationsveranstaltung in der Anna-Seghers-Bibliothek im Linden-Center am Prerower Platz 2 statt. Themenschwerpunkte der Veranstaltung sind Hinweise, wie man Trickbetrüger an der Wohnungstür und am Telefon erkennt und abwehrt. Organisiert wird diese Veranstaltung von den Lichtenberger Pflegestützpunkten. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten telefonisch unter ☎ 28 47 23 95. **BW**

Mit Smartphones fotografieren

NEU-HOHENSCHÖNHAUSEN. In der Veranstaltungsreihe „Digitale Welt“ in Zusammenarbeit mit der Stiftung Stadtkultur findet am 24. Oktober um 16.30 Uhr in der Anna-Seghers-Bibliothek im Linden-Center, Prerower Platz 2, ein Workshop „Schöne Erinnerungen“ statt. Die Teilnehmer erhalten Informationen rund ums digitale Fotografieren mit dem Smartphone. Außerdem gibt es Tipps zum Bearbeiten, Speichern und Versenden von Fotos. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung erwünscht: ☎ 92 79 64 10 oder per E-Mail an anna.seghers.bibliothek@lichtenberg.berlin.de. **BW**

Küchen auf den Punkt gebracht.

Kleckern, schmieren, ausprobieren. Mit uns wird Kochen zum Kinderspiel.

Alle Angebote gültig bis 11.11.2023. *Aktion 1/2 Küche geschenkt = bis zu 50 % Rabatt auf frei geplante Küchen (Planungsküchen) der Hersteller Nobilia, Nolte, Schüller-Küchen, Bürger-Küchen und Express-Küchen. Der Rabatt wird auf den Küchenmöbelbruttowert (ohne Geräte) gewährt. + Geschirrspüler geschenkt! Wir schenken Ihnen einen AEG-Geschirrspüler (Modell EG5BVI) mit einer Energieeffizienzklasse von mindestens D beim Kauf einer frei geplanten Küche im Auftragswert von mindestens 3.000,- Euro. + 0,0 % - Finanzierung bei einer Laufzeit bis zu 60 Monaten über unseren Finanzierungspartner TARGOBANK AG & Co. KGaA, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf möglich. Alle genannten Rabatte können nur für Neuaufträge bzw. Neukäufe gewährt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Die in unseren Prospekten dargestellten Küchen sind von der Rabattaktion ausgeschlossen. MACO Möbel Vertriebs GmbH, Emsstraße 3-7, 26135 Oldenburg, Geschäftsführer: Alessandro Rabe, AG Oldenburg HRB 1039

+ AEG-Geschirrspüler**
GRATIS

Spielend sparen:

1/2
KÜCHE
geschenkt!*

0%
Finanzierung
über 60 Monate
möglich**

Egon-Erwin-Kisch-Str. 76 • 13059 Berlin
www.maco-berlin.de

MACO
HOME
COMPANY
KÜCHEN

Berliner Woche

FÜR KIDS!

HALLO, LIEBE KINDER, da ist er schon wieder, der Herbst. Herbst wie Halloween oder auch Herbst wie Hygge. Erik hat von allem etwas für euch im Gepäck.



ERIK ist wieder da!
Erik ist ein Reporter-Eisbär vom Nordpol, der nun in Berlin wohnt. Auf den Kids-Seiten des Berliner Woche berichtet er nur für euch Kinder!

HYGGLICH* WILLKOMMEN, LIEBER HERBST!

(*HYGGLICH = HYGGE + HERZLICH)

HYGGE, WAS IST DAS?

HYGGE ist ein dänisches Wort (man spricht es hügge). Es ist eine Art Lebensmotto und bedeutet, die kleinen Dinge des Lebens zu schätzen und eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen. Oder kurz: Probiert's mal mit Gemütlichkeit! Genau das Richtige für den Herbst, oder?

Mit dieser Checkliste könnt ihr das Hygge-Gefühl ganz einfach erzeugen und den Herbst willkommen heißen.

Einen Herbstspaziergang machen.

Gemütliche Sachen tragen.

In eine Decke kuscheln und Lesen.

Heiße Schokolade oder Tee trinken.

Suppe essen.

Einen Spiele- oder Filmnachmittag mit Freunden oder der Familie planen.

Liebe Menschen umarmen und kuscheln.



KÜRBISSUPPE

Für den absoluten Hyggeeffekt (= Hygge + Effekt) hat Erik ein leckeres Suppenrezept für euch, denn eine leckere Suppe wärmt von innen und ist wie eine feste Umarmung.

Ihr braucht für 6 Portionen:

- 1 kg Hokkaido-Kürbis
- 1 mittelgroße Kartoffel
- 1 Zwiebel
- 30 g frischen Ingwer
- 1 EL Öl
- 750 ml Gemüsebrühe
- 150 ml Sahne oder Sahneersatz
- Salz, Pfeffer, Zimt
- optional: Kresse, Kürbiskerne, Kürbiskernöl

So geht's:

1 Spült den Kürbis ab, halbiert ihn und entfernt die Kerne aus dem Inneren. Danach könnt ihr ihn in grobe Stücke schneiden.

2 Schält die Kartoffel und die Zwiebel und würfelt beides. Den Ingwer könnt ihr ebenfalls schälen und reiben oder fein hacken.

3 Erhitzt das Öl in einem großen Topf und bratet darin Kürbis, Kartoffel und Zwiebel an. Dann gebt den Ingwer und die Gemüsebrühe dazu und kocht alles für etwa 20 Minuten im geschlossenen Topf.

4 Nehmt den Topf anschließend vom Herd und püriert das weiche Gemüse in der Brühe mit einem Stabmixer. Achtung, das spritzt!

5 Zum Schluss gießt ihr die Sahne dazu und schmeckt alles mit Zimt, Salz und Pfeffer ab.

6 Zum Garnieren der Suppe auf den Tellern könnt ihr frische Kresse verwenden, ein paar Kürbiskerne oder etwas Kürbiskernöl.



Lasst euch von einem Erwachsenen helfen!

FINGER WEG, mein Fahrrad gehört mir!

Der Herbst kommt, es wird schneller dunkel und viele Langfinger schlagen zu. Aber nicht mit Erik! Er erklärt euch, wie ihr euer Fahrrad sicher anschließen könnt.

1 Verwendet ein möglichst sicheres Fahrradschloss. Im Fahrradladen könnt ihr euch dazu beraten lassen.

2 Wenn möglich, schließt euer Rad an einem festen Gegenstand an. Aber mit etwas Rücksicht auf andere und nicht an Bäumen. Falls das nicht geht, sollten zumindest beide Räder mit dem Rahmen verbunden werden.

3 Schließt euer Fahrrad an einem sicheren Ort an. Beispielsweise an Plätzen, an denen viele Leute vorbeikommen. Denn dort fühlen sich Diebe schneller beobachtet als in der Abgeschiedenheit.

4 Lasst euer Fahrrad nie zu lange an ein und derselben Stelle stehen, sondern wechselt beim Anschließen immer mal wieder den Ort. Ein Rad, das immer am selben Fahrradständer parkt, wirkt unbenutzt und animiert Langfinger zum Diebstahl.



Herr Kürbis möchte gern zu Frau Kürbis. Könnt ihr ihm helfen? Findet ihr ihn den Weg aus dem Labyrinth!



Stadler

Deutschlands größte Rad-Auswahl



MADE
IN
GERMANY

Moderner Kinderanhänger mit innovativen Detaillösungen

Verwendbar als Buggy, Jogger oder Handwagen

In verschiedenen Farben erhältlich

0 % Finanzierung möglich! ¹⁾

KINDERANHÄNGER

KETTLER

1-Sitzer

Auf UVP **457 € SPAREN**

UVP 949,-

492,-

2-Sitzer

Auf UVP **407 € SPAREN**

UVP 999,-

592,-

KETTLER KINDERANHÄNGER Quadriga 1-Sitzer oder 2-Sitzer

- 5-Punkt Gurtverschluss von FIDLOCK®
- Feder-Dämpfungssystem, einstellbar
- Großer Laderaum vorne und hinten
- sanftes Abrollverhalten dank großer 20-Zoll-Räder
- empfohlenes Alter: ab 6 Monate
- umweltfreundliche und unbedenkliche Materialien (TÜV geprüft)
- schneller Umbau in den Buggymodus durch wegklappen der Deichsel - somit auch ein Kinderwagen für alle Einsätze

Best-Nr.: 115097, 115563

Mo - Sa 10:00 - 20:00 Uhr

zweirad-stadler.de

BERLIN CHARLOTTENBURG

Zweirad-Center Stadler Berlin GmbH
Königin-Elisabeth-Straße 9-23, 14059 Berlin

BERLIN PRENZLAUER BERG

Zweirad-Center Stadler Berlin Zwei GmbH
August-Lindemann-Straße 9, 10247 Berlin

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht.
** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison 1) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährlich) 0,0 %; effektiver Jahreszins 0,0 %; Beispiel: Finanzierungsbetrag 1.000,- Euro, 10 Monate 100,- €. Gesamtbetrag bei einer Laufzeit von 10 Monaten: 1.000,- €. Angaben zugleich repräsentatives Beispiel i. S. d. §17 Abs. 4 PangV. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwanthalerstr. 31, 80366 München. In Österreich erfolgt die Vermittlung für die BNP Paribas Personal Finance S.A. Niederlassung Österreich

Check-up in der Apotheke

GESUNDHEIT: Minister Lauterbach will Vorsorge ermöglichen



von Dirk Jericho

In der Apotheke Hustenbonbons kaufen und bei der Gelegenheit gleich die Cholesterin-Werte checken: So stellt sich Gesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) medizinische Vorsorge vor.

Nach seinen neuesten Plänen sollen Apotheker Vorsorge-Checks zu Bluthochdruck, Cholesterin und Diabetes anbieten. Das würde die Hemmschwelle vor allem für junge Menschen senken, sich durchchecken zu lassen, meint der Politiker. Apotheken dürfen bereits gegen Corona und Grippe impfen. Mit den Blutproben will Lauterbach auch überfüllte Arztpraxen entlasten. Konkret will er, dass die Krankenkassen 25-, 35- und 50-Jährigen einmalig einen „Voucher“ schicken, mit dem sie in der Apotheke die Untersuchungen bekommen. „Sind die Werte auffällig, dann geht

der Patient mit den Werten aus der Apotheke zum Hausarzt“, sagt Lauterbach. Wer will, kann auch gleich den Hausarzt aufsuchen; der Apotheken-Check ist nur ein zusätzliches Angebot.

Wie die Untersuchungen genau aussehen sollen, ist unklar. Blutzuckermessungen mit Fingerkuppen-Tropfen oder Blutdruckchecks bieten Apotheken schon immer. Doch richtige Blutentnahmen für Laborproben sind bisher nicht erlaubt. „Wir wissen gar nicht,

was und wie sich der Minister das genau vorstellt“, sagt eine Apothekerin.

Die Bundesärztekammer ist gegen die Pläne. „Apotheken sind keine Arztpraxen to go“, sagt Präsident Klaus Reinhardt. Für ihn sind Lauterbachs Ideen „teure Parallelangebote, die einen Arztbesuch und die ärztliche Präventionsberatung niemals ersetzen können“. Die Politik wolle „seit Jahren systematisch medizinische Leistungen aus der ärztlichen Versorgung in die Apotheken verlagern“.

UNSERE FRAGE DER WOCHE

Würden Sie in der Apotheke medizinische Vorsorgeuntersuchungen machen lassen?

Stimmen Sie kostenlos ab auf www.berliner-woche.de

Oder rufen Sie an! Die Hotline ist bis Dienstag 12 Uhr geschaltet.

Ja: 01371 36 17 44 Nein: 01371 36 17 55

0,14 Euro/Anruf aus allen dt. Netzen. Das Ergebnis steht in der nächsten Ausgabe.



Diskutieren Sie zu diesem Thema mit unter www.berliner-woche.de/frage-der-woche

Alice-Museum für Preis nominiert

OBERSCHÖNEWEIDE. Das Alice-Museum für Kinder im FEZ ist für den „Children in Museums Award“ nominiert worden. Es ist der einzige deutsche Vertreter unter den zehn Nominierten für den international renommierten Preis. Mit dieser jährlichen Auszeichnung würdigt die „Hands On! International & European Museum Academy“ das beste kindgerechte Museumsprojekt. Es werden neben Kreativität und Innovation in der Umsetzung auch Denkanstöße im internationalen Kontext geehrt. Der Gewinner wird am 26. Oktober in Bern bekanntgeben, wo Vertreter des FEZ anwesend sein werden. Die Nominierung sei eine große Ehre, so Jugendsenatorin Katharina Günther-Wünsch (CDU). „Auch mit seiner Ausstellung ‚Susi und Wir‘ sorgt das Museum über die Grenzen Berlins hinweg für positive Resonanz. Nun drücke ich ganz fest die Daumen, dass das FEZ die Auszeichnung nach Berlin holt und die wertvolle Arbeit des Kindermuseums in internationale Bekanntheit rückt“, sagte sie. **PH**

Produkte aus dem Osten

KARLSHORST: OSTPRO Berlin vom 27. bis 29. Oktober auf der Trabrennbahn

von Manuela Frey

Die OSTPRO Berlin, der große Verkaufsmarkt für Ostprodukte, findet vom 27. bis 29. Oktober auf der Trabrennbahn Karlsruher, Treskowallee 159, statt.

Seit 1991 veranstaltet SCOT-Messen die OSTPRO in Berlin mit großem Erfolg. Unter dem Motto „Schauen, kosten, kaufen“ können nicht nur viele beliebte Klassiker aus der Kindheit wiederentdeckt, sondern auch neue Produkte kennengelernt werden. Hier werden zahlreiche Spezialitäten und Köstlichkeiten aus den neuen Bundesländern vorgestellt – von Rostbratwurst über Baumkuchen bis Spreewaldgurken. Auch der DDR-Laden präsentiert wieder ein großes Sortiment altbekannter Produkte. Weihnachtskerzen und Weihnachtsstollen aus Erzgebirge sowie Eierlikör aus Thüringen werden die Besucher



Auf der OSTPRO kann man nicht nur Klassiker wiederentdecken, sondern auch neue Produkte kennenlernen. Foto: SCOT-Messen

begeistern. Unterwäsche und Spielwaren aus Sachsen sowie Hüte aus Guben in Brandenburg uvm gibt es zu kaufen.

Geöffnet hat die OSTPRO Berlin vom 27. bis 29. Oktober täglich von 10 bis 17 Uhr auf dem Gelände der Trabrennbahn Karlsruher, Treskowallee 159. Der Eintritt kostet zwei Euro; Kinder bis zehn Jahre haben freien Eintritt. Infos unter www.scot-messen.com.

HOROSKOP

WIDDER 21.3.–20.4. Liebe: Eine Liebeserklärung ist so schön, dass Sie sie kaum glauben können. Beruf: Gehen Sie mit Hingabe an die Lösung einer schwierigen Aufgabe. Allgemein: Es wird finanziell eine größere Belastung geben.

STIER 21.4.–20.5. Liebe: Liebesvolles Bemühen Ihres Partners um Ihr Wohlergehen rentiert sich. Beruf: Es könnte so einiges anders verlaufen, als Sie geplant hatten. Allgemein: Für anstehende Probleme finden Sie die Lösungen.

ZWILLINGE 21.5.–21.6. Liebe: Der Partner versteht nicht, dass Sie eine kleine Atempause brauchen. Beruf: Ist Ihr Ehrgeiz erst einmal geweckt, gibt es kein Halten mehr. Allgemein: Halten Sie mit Ihrer Meinung nicht hinterm Berg.

KREBS 22.6.–22.7. Liebe: Sie sollten mehr unter Leute gehen: Interessante Begegnungen warten! Beruf: Selbstbewusstsein ist gut, das richtige Maß dafür noch besser. Allgemein: Diese Woche entspricht Ihrem Geschmack.

LÖWE 23.7.–23.8. Liebe: Gefühle kennen manchmal keine Eile. So wird es noch viel spannender! Beruf: Eine Aufgabe kann Ihnen jetzt über den Kopf wachsen. Vorsicht! Allgemein: Störfaktoren sind gegenwärtig nicht zu erwarten.

JUNGFRAU 24.8.–23.9. Liebe: Manchmal müssen Sie sich anstrengen, um Ihren Partner zu überzeugen. Beruf: Ein paar kritische Anmerkungen bringen Sie jetzt sogar weiter. Allgemein: Nicht von kritischen Worten verunsichern lassen.

WAAGE 24.9.–23.10. Liebe: Ein Abenteuer einzugehen, erscheint augenblicklich recht verlockend. Beruf: Sie haben den Bogen raus, wenn es um sinnvolle Maßnahmen geht. Allgemein: Ein klares Konzept ist der Schlüssel zum Erfolg.

SKORPION 24.10.–22.11. Liebe: Auf eigensinnige Eskapaden sollte momentan lieber verzichtet werden. Beruf: Kalkulieren Sie alles erst gründlich durch, bevor Sie handeln. Allgemein: Bald ist ein Engpass überwinden. Feiern Sie das!

SCHÜTZE 23.11.–21.12. Liebe: Ihre gute Stimmung wirkt ansteckend und sorgt für angenehme Stunden. Beruf: Dank Ihres Organisationstalents bleiben Aufgaben überschaubar. Allgemein: Ein schwieriger Plan scheint aufzugehen.

STEINBOCK 22.12.–20.1. Liebe: Den Partner zu einer Entscheidung drängen zu wollen, hat wenig Sinn. Beruf: Es könnte kleine Schwierigkeiten mit einem Vorgesetzten geben. Allgemein: Ein Angebot ist günstig. Worauf warten Sie noch?

WASSERMANN 21.1.–19.2. Liebe: Seien Sie etwas einfühlsamer! Wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg. Beruf: Ihre Kollegen spielen Ihnen einen Streich. Lachen Sie darüber. Allgemein: Drücken Sie sich nicht länger vor einer Aufgabe.

FISCHE 20.2.–20.3. Liebe: Ein paar kleine Aufmerksamkeiten können jetzt sogar Großes bewirken. Beruf: Forcieren Sie Ihr Arbeitstempo, aber bleiben Sie konzentriert. Allgemein: Sport bringt Körper und Geist ins Gleichgewicht.

Die Publikumsbeliebte 2023 – heute Platz 8



Babyphone
Cartoon der Woche von Peter Butschkow
Aus „PRIMA BILDER – Alles-paletti-Cartoons“, als Buch erhältlich auf cartoonkaufhaus.de

SUDOKU

2			5	7			1	
	3		9	6				
	7	8					5	6
				9	6			
	1			8			7	
		3		4				
5	6					1	2	
			5	2		6		
7		3	6				8	

Studioschauwoche Montag bis Freitag
Marzahner Promenade 37 10.00 bis 14.00 Uhr

Werte erhalten – leicht gemacht!
Clever renovieren statt ersetzen!

- Türen • Küchen • Möbel • Treppen
- Gleittüren • Spanndecken
- Heizkörperverkleidungen

PORTAS® 030 / 50 8 90 40
Europas Renovierer Nr. 1

AUFLÖSUNGEN

8	4	5	6	9	3	1	2	7
6	9	2	1	1	9	4	8	3
3	2	1	8	7	4	6	9	5
5	7	6	3	8	9	7	2	1
4	3	9	1	6	1	7	7	8
9	5	2	3	3	1	8	7	6
7	8	4	9	2	6	6	5	1
1	6	3	7	5	7	8	9	2

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeiter der FUNKE Mediengruppe, der beteiligten Unternehmen und deren Angehörige sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen. Barzahlung und Rechtsweg sind ausgeschlossen. Die Karten stellt der Veranstalter den Gewinnern direkt zur Verfügung. Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden von der FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH und ihren Dienstleistern ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels und nicht für Werbezwecke verwendet.

Wir informieren Sie gemäß der Verordnung (EU)2016/679 (Datenschutz Grundverordnung) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese erhalten Sie im Internet unter www.funkemedien.de/datenschutzinform oder der kostenfreien Rufnummer 0800 8043333. Datenschutzanfragen richten Sie bitte an FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH, Datenschutz, 10934 Berlin oder per E-Mail an online@berliner-woche.de.

KREUZWORTRÄTSEL

westfäl. Ruhr-Zufluss	Spitzpfeilersäule	Abk.: light emitting diode	weibl. Popstar aus den USA	zweiter griech. Buchstabe	Teil des Fahrrades	ugs.: verdorben, kaputt	Guckloch	ital. Tresterbranntwein	Pfleger, Aufseher	Abk.: Apostelgeschichte	Erdwissenschaftler
				Singvogelgattung				Kfz-Z. Gambia			
jmdm. Sauerstoff zuführen						Genussmittel (veraltet)	urchristl. Liebesmahl (griech.)			lat.: ich	
altisländ. Schriftum				englisch: Briefpost	Mastspitze				Kf. einer Buchnummer		
kleiner Wasserlauf		großer Fluss in Ägypten	kastanienbraun	Abk.: Straße			türkischer Ehrenfittel			brasil. Hafenstadt (Kurzzw.)	
					schott. Namensvorsilbe	kuban. Politiker (Fidel † u. Raúl)					
ethn. Gruppe indischer Herkunft					deutscher Maler † (Franz)					Abk.: Beigeordneter	
farbloser Schutzanstrich						amerik. Filmstar (Marilyn † 1962)					s1608-0510

**WIR KÜMMERN
UNS UM ALLES!**

- Abbau
- Mitnahme
- Umweltgerechte Entsorgung

AM LIEFERTAG!

Wir stehen für

**NACHHALTIGKEIT UND
BESTEN SERVICE**

und übernehmen Verantwortung – machen Sie mit und sichern Sie sich Ihre:

SOFA TAUSCH PRÄMIE

KASSIEREN SIE JETZT BIS ZU

2200.-*

FÜR IHR ALTES SOFA

+

OBEIN DRAUF

0%

FINANZIERUNG**

**JETZT BIS ZU 24 MONATSRATEN
OHNE ZINSEN · OHNE GEBÜHREN**

MP-42-23 Seite 01 | **Erklärung siehe Seite 04

Der Polsterspezialist

MULTIPOLSTER®

Das größte Spezialunternehmen für Polstermöbel – 50 mal in Deutschland

✓ SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

- INKLUSIVE KOPFTEILVERSTELLUNG**
Zum angenehmen Relaxen sorgt die Verstellung für eine Entlastung im Nacken- und Kopfbereich. (ohne Mehrpreis)
- INKLUSIVE SITZTIEFENVERSTELLUNG**
Bei ausgewählten Elementen kann der gesamte Rücken pro Sitz nach hinten versetzt werden und bringt ein Maximum an Sitztiefe. (ohne Mehrpreis)
- VERSCHIEDENE FUSSVARIANTEN**
Metall oder Holz (ohne Mehrpreis). Auch eine Metallkufe ist in chrom glänzend oder schwarz wählbar. Zusätzlich ist auch ein Holzrahmen in Eiche geölt möglich. (gegen Mehrpreis)
- KLAPPBARE SEITENTEILE**
Seitenteile können auch mit Funktion gewählt werden und sind dann verstellbar. (gegen Mehrpreis)
- VIELE STOFF- UND LEDERBEZÜGE**
Die große Auswahl an Stoffen und Leder bietet für jeden Geschmack das Richtige! (gegen Mehrpreis)

RAL GÜTEZEICHEN
M
MOBEL
PRODUKT
QUALITÄT

✓ Funktion Armteilverstellung¹⁾

(Mehrpreis)



KASSIEREN SIE JETZT
800.-
FÜR IHR ALTES SOFA*

Werbepreis: 3199.-
Umtauschprämie* - 800.-

2399.-

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 193-219 x 316 cm. Inklusive Sitztiefenverstellung und Kopfteilverstellung. Ohne weitere Funktionen und Kissen.

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 3188.-

Werbepreis: 745.-
Umtauschprämie* - 186.-

559.-

Hocker, in Stoff, quadratisch, ca. 92 x 92 cm.

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 725.-

KOINOR



RAL GÜTEZEICHEN
M
MOBEL
PRODUKT
QUALITÄT

MADE IN GERMANY
MOBEL + FURNITURE
Hersteller: Koinor
Produktprogramm: Möbel + Modell
Programme: Design und Living

KASSIEREN SIE JETZT
1666.-
FÜR IHR ALTES SOFA*

Werbepreis: 4165.-
Umtauschprämie* - 1666.-

2499.-

Sofa, in Leder A, ca. 206 cm breit. Inklusive Rücken- und Armteilverstellung. Ohne Kissen.

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 2499.-

+ **INKLUSIVE** Verstellfunktion Kopfteil, Rücken und Armteil

ECHT LEDER!

✓ SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

- VERSTELLFUNKTION RÜCKEN- UND KOPFTEIL**
Der Rücken ist unabhängig vom Kopfteil verstellbar. Dieses ist manuell verstellbar. (ohne Mehrpreis)
- ARMEITELVERSTELLUNG**
Die Armlehnen sind durch Rasterbeschlag, der verschiedene Positionen ermöglicht, manuell verstellbar. (ohne Mehrpreis)
- HERGESTELLT IN DEUTSCHLAND**
Hohe Zuverlässigkeit und Langlebigkeit garantiert! Qualität, die Sie sehen und spüren können.
- GOLDENES M**
Unser Modell erfüllt als Wertarbeit hohe Ansprüche. Damit Sie sich darauf verlassen können, wurde unser Sofa mit diesem Gütesiegel ausgezeichnet.
- BEZUGSVIELFALT STOFFE UND LEDER**
So unterschiedlich wie Ihr Zuhause ist Ihr persönlicher Geschmack. Wir bieten Ihnen deshalb mit einzigartigen Stoffen und Ledern die Möglichkeit, Ihren ganz persönlichen und individuellen Stil zu finden. (gegen Mehrpreis)

IN VIELEN ZUSAMMENSTELLUNGEN

(Mehrpreis)



RAL GÜTEZEICHEN
M
MOBEL
PRODUKT
QUALITÄT

KASSIEREN SIE JETZT
600.-
FÜR IHR ALTES SOFA*

Werbepreis: 2399.-
Umtauschprämie* - 600.-

1799.-

Eckkombination, in Leder, Stellmaß ca. 263 x 200 cm. Ohne Funktionen. Rücken unecht.

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1799.-

✓ Funktion Querschläfer¹⁾

✓ Funktion Relaxecke²⁾

✓ Funktion Stauraum³⁾

✓ SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

- 3 SITZQUALITÄTEN**
Sie entscheiden zwischen festem oder softem Sitzkomfort!
- 2 SITZHÖHEN** 43 cm oder 46 cm
Entscheiden Sie sich einfach für Ihre passende Höhe durch verschieden hohe Füße! (ohne Mehrpreis)
- FUSSVARIANTEN** Alufarbig oder Holz – passend zu Ihrer Einrichtung. (ohne Mehrpreis)
- VIELE STOFF- UND LEDERBEZÜGE**
Für dieses Sofaprogramm schöpften Sie aus einer vielfältigen und exklusiven Bezugsauswahl in unzähligen Strukturen, Qualitäten und Farben. (gegen Mehrpreis)

✓ Funktion Relaxecke²⁾

✓ Funktion Stauraum³⁾

(Mehrpreis)

✓ SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

- FORMSCHÖNE METALLFÜSSE**
Ein gelungener Abschluss und toller Blickfang sind die filigranen Metallfüße in schwarz oder chrom. (ohne Mehrpreis)
- 2 SITZHÖHEN** 43 cm oder 45 cm. Entscheiden Sie sich einfach für Ihre passende Höhe durch verschieden hohe Füße! (ohne Mehrpreis)
- SITZTIEFENVERSTELLUNG**
Durch leichtes Anheben und Vorziehen des Rückenpolsters gestalten Sie eine alternative Sitztiefe mit angenehmer Liegefläche. In ausgewählten Typen möglich. (gegen Mehrpreis)
- CANAPÉ VERSTELLBAR**
Motorisch kann das Canapé bis zur Relaxposition verstellbar werden, dabei fährt die Sitzfläche nach vorn und der Rücken neigt sich. (gegen Mehrpreis)
- STOFF- UND LEDERBEZÜGE**
Die umfangreiche Palette lässt keine Wünsche offen. Viele Stoffe und Leder in unterschiedlicher Struktur und Farbgebung stehen zur Auswahl. (gegen Mehrpreis)

✓ Funktion Sitztiefenverstellung¹⁾

✓ Funktion Armteilverstellung²⁾

(Mehrpreis)



RAL GÜTEZEICHEN
M
MOBEL
PRODUKT
QUALITÄT

KASSIEREN SIE JETZT
566.-
FÜR IHR ALTES SOFA*

Werbepreis: 2265.-
Umtauschprämie* - 566.-

1699.-

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 178 x 285 cm. Inklusive 3x Kopfstützen groß. Ohne Funktionen und Kissen.

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1699.-

✓ Funktion motorische Verstellung³⁾

KASSIEREN SIE BIS ZU 2200.-* SOFA TAUSCH PRÄMIE FÜR IHR ALTES SOFA!

Das Multipolster Versprechen:

WIR KÜMMERN UNS UM ALLES!

- Abbau
- Mitnahme
- Umweltgerechte Entsorgung

AM LIEFERTAG!

✓ Funktion Sitzvorzug¹⁾

KASSIEREN SIE JETZT
533.-
FÜR IHR ALTES SOFA*

Werbepreis: 2132.-
Umtauschprämie* - 533.-

1599.-

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 319 x 215 cm. Inklusive Kopfteilverstellung. Ohne weitere Funktionen und Kissen.

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1599.-

✓ Funktion Sitzvorzug¹⁾

KASSIEREN SIE JETZT
516.-
FÜR IHR ALTES SOFA*

Werbepreis: 2094.-
Umtauschprämie* - 516.-

1548.-

Polstergruppe, in Stoff, bestehend aus Sofa, ca. 241 cm breit und Sofa, ca. 206 cm breit. Ohne Funktionen und Kissen.

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1548.-

✓ Funktion Sitztiefenverstellung¹⁾

✓ Funktion Kopfteilverstellung²⁾

Wohnlandschaft, in Stoff, Stellmaß ca. 223 x 391 x 193 cm. Inklusive 6x Kopfteilverstellung. Ohne weitere Funktionen und Kissen.

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 339.-

✓ Funktion Sitztiefenverstellung¹⁾

+ **INKLUSIVE** Kopfteilverstellung

KASSIEREN SIE JETZT
533.-
FÜR IHR ALTES SOFA*

Werbepreis: 2132.-
Umtauschprämie* - 533.-

1599.-

Wohnlandschaft, in Stoff, Stellmaß ca. 223 x 391 x 193 cm. Inklusive 6x Kopfteilverstellung. Ohne weitere Funktionen und Kissen.

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1599.-

✓ SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

- 2 FUSSVARIANTEN**
Metall chromfarbig oder Metall schwarz. Stimmen Sie die Füße farblich auf Ihren Bezug ab! (ohne Mehrpreis).
- INKLUSIVE VERSTELLBARE KOPFTEILE**
Einzel verstellbare Kopfpolster mit Rasterfunktion bieten optionalen Hochlehnekomfort. (ohne Mehrpreis)
- VORZIEHSITZ MOTORISCH**
Nach vorn ausziehbare Sitzfläche – Verstellung durch 1 E-Motor. Auslösung erfolgt über Berührungssensoren. (gegen Mehrpreis)
- SITZTIEFENVERSTELLUNG**
Das Abschlusssofa kann mit einem verstellbaren Rücken ausgestattet werden. (gegen Mehrpreis)
- STOFFE**
Bezüge machen Stimmung! Deshalb präsentieren wir Ihnen eine umfangreiche Farbpalette an Stoffen. (gegen Mehrpreis)

ENTDECKEN SIE IHRE PERSÖNLICHEN STOFFVORLIEBEN!

Ob klassisches Grau, zeitloses Beige oder gewagtes Grün oder Gelb – bei uns finden Sie die perfekte Nuance. Samt, Cord oder pflegefreundliche Microfaser – wir bieten vielfältige Trends. Unsere Experten helfen Ihnen, Möbel nach Ihrem Stil zu gestalten. Finden Sie Ihren Lieblingsstoff und kreieren Sie ein Zuhause, das zu Ihnen passt.

VIELE STOFF FARBEN gegen Mehrpreis

SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

- 8 FUSSVARIANTEN** Metall | Holz
Entscheiden Sie passend zu Ihrer Einrichtung zwischen unterschiedlichen Optiken und Holzfarben. (ohne Mehrpreis)
- 6 ARMTEILAUSFÜHRUNGEN**
bodennah | bodenfrei – Diese Auswahl bietet für jeden Geschmack das Passende! (ohne Mehrpreis)
- 2 SITZHÖHEN** 46 cm | 48 cm – Finden Sie die für Ihre Bedürfnisse passende Sitzhöhe! (ohne Mehrpreis)
- 2 NAHTBILDER**
Wählen Sie eine Kappradt Ton in Ton oder eine Kontrastkappradt in der Fadenfarbe beige. (ohne Mehrpreis)
- BETTFUNKTION**
Für Sie als Liegewiese oder für Ihren Besuch zum Übernachten! (gegen Mehrpreis)

STOFF- UND LEDERBEZÜGE
Die umfangreiche Palette lässt keine Wünsche offen. Viele Stoffe und Leder in unterschiedlicher Struktur und Farbgebung stehen zur Auswahl. (gegen Mehrpreis)



Sofa, in Leder, ca. 218 cm breit. Ohne Funktionen und Kissen. Rücken unecht.
 Werbepreis: 1865,-
 Umtauschprämie* - 466,-
1399,-
 Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1780,-



3 VERSCHIEDENE SITZHÄRTEN - PREISGLEICH

 Weich	hochwertiger Formkaltschaum im Sitz in Kombination mit einem Polyätherschaumkern	 Mittel	hochwertiger Formkaltschaum im Sitz mit voll durchgeschäumten Federkern, Rückenkissen Polyätherschaum	 Fest	hochwertiger Formkaltschaum im Sitz mit voll durchgeschäumten Federkern, Kaltschaum-Rückenkissen
------------------	--	-------------------	---	-----------------	--

KASSIEREN SIE JETZT
433,-
 FÜR IHR ALTES SOFA*

Sofa, in Leder, ca. 188 cm breit. Ohne Funktionen. Rücken unecht.
 Werbepreis: 1732,-
 Umtauschprämie* - 433,-
1299,-
 Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1645,-

Optional Kopfteilverstellung²⁾
Optional Armteilverstellung³⁾
Optional Relaxfunktion¹⁾
Mit Kontrastnaht
ECHT LEDER!

KASSIEREN SIE JETZT
666,-
 FÜR IHR ALTES SOFA*

Eckkombination, in Leder, Stellmaß ca. 272 x 239 cm. Ohne Funktionen und Kissen. Rücken unecht.
 Werbepreis: 2665,-
 Umtauschprämie* - 666,-
1999,-
 Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1999,-

Relaxfunktion¹⁾ (Mehrpreis)
Funktion Kopfteilverstellung²⁾ (Mehrpreis)
Funktion Armteilverstellung³⁾ (Mehrpreis)

SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

- 4 FUSSAUSFÜHRUNGEN** für Sie zur Auswahl. Vom Aluwinkelfuß bis zu Holzfüßen in verschiedenen Farben. (ohne Mehrpreis; Massivholzfüße gegen Mehrpreis)
- KONTRASTNAHT** in der Fadenfarbe beige oder braun. Ein Blickfang – ob bei Stoff oder Leder! (ohne Mehrpreis)
- TV-FUNKTION** Die komfortable Relaxfunktion 1-motorische Verstellung von Rücken und Fußteil – immer in Verbindung mit einer Kopfteilverstellung! (gegen Mehrpreis)
- SITZVORZUG MOTORISCH**
Nach vorn ausziehbare Sitzfläche – Verstellung durch 1 E-Motor. Auslösung erfolgt über Berührungssensoren. (gegen Mehrpreis)

KASSIEREN SIE BIS ZU 2200,-* SOFA TAUSCH PRÄMIE FÜR IHR ALTES SOFA!
Das Multipolster Versprechen:
WIR KÜMMERN UNS UM ALLES!
 • Abbau
 • Mitnahme
 • Umweltgerechte Entsorgung
AM LIEFERTAG!

SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

- HERGESTELLT IN DEUTSCHLAND**
Hohe Zuverlässigkeit und Langlebigkeit garantiert
- RÜCKEN ECHT BEZOGEN**
Alle Teile im Rücken mit Originalbezug. (ohne Mehrpreis)
- ZIERNÄHTE**
Ton in Ton oder farblich abgesetzt. (ohne Mehrpreis)
- KLAPPBARES ARMTEIL**
Individuelle Einstellung dank hochwertiger Rasterfunktion! (gegen Mehrpreis)
- VERSCHIEDENE FUSSAUSFÜHRUNGEN**
Sie wählen zwischen Massivholzfüßen in Eiche oder Kernbuche geölt, einem Holzfuß in Buche (Beizton nach Wahl) oder Metallfüßen. (gegen Mehrpreis)
- BEZUGSVIELFALT** Stoffe und Leder
Leder ist weich und anschmiegsam, elegant, zeitlos und schön, strapazierfähig, hautsympathisch sowie atmungsaktiv und eignet sich dadurch als einmaliges Bezugsmaterial für den Wohnbereich. Auch die Stoffkollektion bietet eine Vielzahl unterschiedlicher Stoffarten in einer breiten Farbauswahl und erfüllt damit individuelle Einrichtungswünsche. (gegen Mehrpreis)

Optional Sitztiefenverstellung¹⁾
Optional Armteilverstellung²⁾
VIELE STOFFFARBEN gegen Mehrpreis

KASSIEREN SIE JETZT
633,-
 FÜR IHR ALTES SOFA*

Polstergarnitur, in Stoff, bestehend aus Sofa, ca. 202 cm und Récamiere, ca. 205 cm breit. Ohne Funktionen und Kissen.
 Werbepreis: 2532,-
 Umtauschprämie* - 633,-
1899,-
 Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1899,-

Funktion Sitztiefenverstellung¹⁾ (Mehrpreis)
Funktion Armteilverstellung²⁾ (Mehrpreis)

*Sie geben uns Ihre alte Garnitur, wir geben Ihnen einen Rabatt von mindestens 25% (= Umtauschprämie), maximal jedoch 2200 Euro beim Kauf einer neuen Garnitur. Gilt nur für Neubestellungen, nicht für bereits reduzierte Ausstellungsstücke und Modelle der Marke VON WILMOWSKY. Gültig nur für Neuaufträge. Nicht mit anderen Rabattaktionen (Aktionsrabatt) kombinierbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültig bis 04.11.23 (Aktion wird gegebenenfalls bei großem Erfolg verlängert). **Ohne Zinsen, ohne Gebühren – bis zu 24 Monate Laufzeit. Angebot in Zusammenarbeit mit der Santander Consumer Bank AG. Sitz: 41061 Mönchengladbach – Wohnsitz und Beschäftigung in Deutschland sowie Bonität vorausgesetzt. A) <https://www.dtg.de/awards/dka2022-23>



Der Polsterspezialist
MULTIPOLSTER®

- Berlin Alt-Mahlsdorf 24, an der B1 • Berlin Mahlsdorf-Hoppegarten Landsberger Straße 259, an der B1, neben Hellweg • Berlin Reinickendorf-Tegel Holzhauser Straße 140 • Berlin Spandau-Siemensstadt Nonnendammallee 120 • Berlin Steglitz-Zehlendorf Goerzallee 189, neben OBI • Berlin Tempelhof-Schöneberg Alboinstraße 20, neben IKEA • Berlin Tempelhof-Schöneberg Sachsendamm 81/Stadtautobahn • Berlin Weißensee Roelckestraße 70/Rennbahnstraße, neben Hellweg • Potsdam Zeppelinstraße 117a – B1

Alle Preise sind Werbe-/Aktionspreise, gelten für die abgebildete Farbe/Bezug/Formation und verstehen sich als Abholpreise ohne Dekoration und Kissen. Alle gezeigten Alternativen sind zum individuellen Preis erhältlich. Alle Maße sind Ca.-Maße. Technische Änderungen, Farbabweichungen und Irrtümer vorbehalten. www.hueper.de

Erfolgreich, innovativ, sozial

LICHTENBERG: Die Unternehmen des Jahres 2023 wurden gewürdigt

von Bernd Wähler

Im Rahmen des jährlich stattfindenden Unternehmer-Abends der Wirtschaftsförderung hat das Bezirksamt in zwei Kategorien die diesjährigen Lichtenberger Unternehmen des Jahres ausgezeichnet.

Mit dem Preis geehrt wurden in diesem Jahr die DSH GmbH (www.dsh-hotelprojects.com/de/) in der Kategorie „Innovationskraft und wirtschaftlicher Erfolg“ sowie der Evangelische Friedhofsverband Berlin Süd-Ost (www.effkm.de) in der Kategorie „Ökologische oder soziale Verantwortung und ArbeitnehmerInnenfreundlichkeit“.

Die Preisverleihung, die im Dong-Xuan-Haus an der Herzbergstraße 128-139 stattfand, nahmen Bürgermeister Martin Schaefer (CDU) und Karsten Dietrich, der Vorstandsvorsitzende des Wirtschaftskreises Hohenschönhausen-Lichten-



Claudia Dressler und Diana von Lützu (beide von der DSH GmbH) sowie Erik van Look (Evangelischer Friedhofsverband Süd-Ost) erhielten von Martin Schaefer, Karsten Dietrich, dem Leiter der Lichtenberger Wirtschaftsförderung, Burhan Cetinkaya, und Jutta Feige die Auszeichnung als Lichtenberger Unternehmen des Jahres 2023. Foto: Bezirksamt Lichtenberg

berg (WKHL), sowie Jutta Feige, die Vorsitzende des BVV-Ausschusses für Europa, Wirtschaftsförderung und Sozialraumsteuerung, vor.

„Es ist mir eine besondere Ehre, die Auszeichnung dieses Jahr an zwei Unternehmen zu vergeben, die die breite Vielfalt der Lichtenberger Wirtschaft

abbilden“, sagt Martin Schaefer. „Die DSH GmbH zeigt, wie wirtschaftlicher Erfolg in einem von Frauen geführten Familienunternehmen mit langer Tradition im Gewerbegebiet Herzbergstraße gelingen kann. Der Evangelische Friedhofsverband Berlin Süd-Ost leistet einen wichtigen Beitrag bei der Integration von sozial benach-

teiligten Menschen auf dem ersten Arbeitsmarkt.“

Der WKHL-Vorsitzende Karsten Dietrich erklärt: „Die Preisverleihung hat unter anderem das Ziel, Lichtenberg als einen attraktiven Wirtschaftsstandort zu positionieren. Es gibt nun bereits seit mehreren Jahren eine stetig steigende Anzahl von Unternehmen, die in Lichtenberg investieren möchten, und wir sind stolz darauf.“ Mit Blick auf den Ort der Preisverleihung sagt Dietrich: „Auch die vietnamesische Community ist fester Bestandteil Lichtenbergs, Aushängeschild und eine wichtige Wirtschaftskraft für unseren Bezirk.“

Die Verleihung „Lichtenberger Unternehmen des Jahres“ findet seit 2012 gemeinsam durch Bezirksamt, BVV-Ausschuss für Europa, Wirtschaftsförderung und Sozialraumsteuerung und den Wirtschaftskreis Hohenschönhausen-Lichtenberg statt.

Ein guter Mensch

LICHTENBERG: Hans Günter Zeger bekam den Bundesverdienstorden überreicht

von Bernd Wähler

Für sein langjähriges Engagement für das Gemeinwohl ist Hans Günter Zeger von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland am Bande ausgezeichnet worden.



Hans Günter Zeger und Stadträtin Camilla Schuler. Foto: BA Lichtenberg

Überreicht wurde ihm der Orden von Bürgermeister Martin Schaefer (CDU) und der stellvertretenden Bürgermeisterin Camilla Schuler (Die Linke). Hans Günter Zeger ist Mitglied des Rotary Clubs Berlin. 2020 war er Präsident dieser Vereinigung, die der Dachorganisation Rotary International angehört.

Zu den Zielen des Rotary Clubs zählen humanitäre Dienste sowie der Einsatz für Frieden und Völkerverständigung. Die Clubs dienen dabei als soziale und berufliche Netzwerke. Zeger bekleidete im Rotary Club Berlin über viele Jahre auch das Amt des Gemeindedienstbeauftragten. Als solcher setzte er sich für die Förderung der Mark-Twain-Schule ein, die sich für die Integration Geflüchteter engagiert. Ein weiteres wichtiges Anliegen war Hans Günter Zeger zudem die Unterstützung des Vereins Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes (Dachverband) in Lichtenberg. Zuerst beruflich, seit zehn Jahren in ehrenamtlichem Engagement trägt er maßgeblich zur Akquise finanzieller und materieller Spenden für die Arbeit des Sozialwerks bei.

Sein Einsatz führte nicht zuletzt zur Entscheidung des Rotary Clubs Berlin, das Wohnprojekt „Undine“ in der Hagenstraße kontinuierlich und vorrangig zu unterstützen. Dieses Projekt betreut und begleitet Menschen, die vom Verlust ihrer Wohnung bedroht sind. Der Club hat unter anderem einen Lieferwagen für das Projekt mitfinanziert.

„Gerade in Zeiten, in denen Hektik, Stress und ausgefahrene Ellbogen unser aller Alltag prägen, ist es etwas ganz Besonderes, wenn Menschen sich für einander einsetzen, ohne auf den eigenen Vorteil bedacht zu sein, sich mit Herzblut und Tatkraft sozial engagieren und jemand einfach ein ‚guter Mensch‘ ist“, sagt Bürgermeister Martin Schaefer in seiner Laudatio. „So einer ist Hans Günter Zeger und ich freue mich sehr, ihm neben unser aller Dank für das ausdauernde und erfolgreiche Wirken den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland überreichen zu dürfen.“



Bürgermeister Martin Schaefer (links) und KEH-Geschäftsführer Michael Mielke füllen die Zeitkapsel für die Grundsteinlegung. Foto: KEH

Nächstes Jahr eröffnen zwei moderne OP-Säle

LICHTENBERG: Grundstein für neues Gebäude am KEH gelegt – elf Millionen Euro investiert

von Silvia Möller

Das Evangelische Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge (KEH) hat den Grundstein für eine Erweiterung des OP-Trakts mit zwei neuen Operationssälen, darunter einem modernen Hybrid-OP, gelegt.

Auch Bürgermeister Martin Schaefer (CDU) war unter den Gästen der Grundsteinlegung. „Die im nächsten Jahr anstehende Eröffnung des neuen OP-Gebäudes ist für uns in Lichtenberg aber auch die Nachbarbezirke ein wichtiger Schritt, um die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger zu sichern. Wir sind Ihnen sehr dankbar, dass Sie auch in diesen unsicheren Zeiten als kirchlicher Träger den Mut und das Vertrauen haben, in die Zukunft dieses Krankenhauses zu investieren“, so der Bürgermeister.

Mit dem Neubau ergänzt das KEH sein operatives Leistungsspektrum. Auf rund 317 Quadratmetern Fläche entstehen zwei neue Operationssäle, darunter ein sogenannter Hybrid-OP mit bildgebender Technik, sowie ergänzende Räumlichkeiten für Technik und Lagerung. Das Evangelische Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge investiert rund elf Millionen Euro aus Fördermitteln in die Erweiterung der Kapazitäten. Mit dem Neubau trägt es den gestiegenen Patientenzahlen als auch medizinischen Entwicklungen Rechnung. „In den vergangenen Jahren sind die Patientenzahlen der Urologie stark gestiegen, sodass es Wartelisten gibt. Auch die Anforderungen an die Gefäßmedizin haben sich geändert, sodass ein moderner Hybrid-OP zukünftig für die Zertifizierung notwendig ist“, so Michael Mielke, Geschäftsführer des KEH.

Mit den Kiezbewohnern im regen Austausch

ALT-HOHENSCHÖNHAUSEN: Befragung zu Ideen und Wünschen online gestartet

von Bernd Wähler

Das Benn-Team Alt-Hohenschönhausen hat jetzt eine Online-Befragung von Anwohnern gestartet.

Ziel ist es, die Zufriedenheit von Anwohnern und Änderungswünsche zu erfahren. Bis zum 6. November können Bewohner von Alt-Hohenschönhausen-Nord teilnehmen. Die Mitarbeiter des Benn-Teams sind außerdem auf Spielplätzen, in Hinterhöfen und auch bei Stadteifesten unterwegs, um von möglichst vielen Menschen im Stadtteil zu erfahren, was ihnen in ihrer Nachbarschaft gefällt und was ihrer Meinung nach verändert werden müsste. Durch die zusätzliche Online-Befragung erhofft sich das Benn-Team, noch mehr Menschen zu erreichen.

Zur Online-Befragung gelangen Interessierte unter folgenden Link: <https://bwurl.de/19m1>. Das Benn-Team lädt Kiezbewohner darüber hinaus herzlich ein, im Vor-Ort-Büro in der Wartenberger Straße 24 vorbeizukommen, um ins Ge-

spräch über ihre Nachbarschaft zu kommen. Sprechzeiten sind Dienstag von 14 bis 18 Uhr, Mittwoch und Freitag von 10 bis 14 Uhr sowie Donnerstag nach Vereinbarung unter ☎ 0176 46 10 33 39.

Auswertung am 30. November

Die Ergebnisse der Befragung sollen am Donnerstag, 30. November, 18 Uhr bei einer Nachbarschaftsversammlung im Benn-Begegnungsraum, Wartenberger Straße 24, vorgestellt und besprochen werden. Das Benn-Team möchte durch die Befragung Einblicke in wichtige Themen und Bedarfe in der Nachbarschaft erlangen und diese als Grundlage für die eigene Vor-Ort-Arbeit nehmen.

Benn steht für „Berlin Entwickelt Neue Nachbarschaften“ und ist ein Programm der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen. Seit März wird das Programm auch in Alt-Hohenschönhausen in Trägerschaft der pad gGmbH umgesetzt.

Gemeinsam für mehr Lebensmittelwertschätzung

Nicht mehr schön genug, zu viel gekocht, Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen oder einfach im Kühlschrank vergessen? Laut Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft landen in Deutschland jedes Jahr 11 Millionen Tonnen Lebensmittel im Müll. EDEKA-Nachhaltigkeitsexperte Dirk Steffens bestätigt: „Wir schmeißen auf der Erde rund ein Drittel aller produzierten Lebensmittel weg.“ Ein Großteil davon (59 Prozent) wird zu Hause entsorgt. Doch das muss nicht sein, denn mit der richtigen Planung beim Einkaufen und Kochen, kann jede:r zur Lebensmittelrettung beitragen. So sollte man niemals hungrig einkaufen und immer eine Einkaufsliste dabei haben, um nicht zu viel zu kaufen. Beim Zubereiten der richtigen Portionsgröße hilft der eigene Handteller als Maßstab. Im Lebensmitteleinzelhandel entstehen zwar nur 7 Prozent aller Abfälle, dennoch unternimmt der EDEKA-Verband bereits diverse Maß-

nahmen, um Lebensmittelverluste zu vermeiden. Dank richtiger Lagerung, Weiterverarbeitung zu Convenience-Produkten wie etwa Salaten und der Zusammenarbeit mit der Tafel und anderen sozialen Einrichtungen werden so möglichst wenige Lebensmittel entsorgt. Um weiterführend aktiv daran mitzuwirken, dass Lebensmittelverschwendung reduziert wird, hat sich EDEKA darüber hinaus dazu verpflichtet, bis 2030 Lebensmittelabfälle zu halbieren. Weitere Tipps auf www.edeka.de/lebensmittelwertschaetzung



Lichtenberger
Fleisch- und Wurstproduktion GmbH

WERK-VERKAUF
für Jedermann

Gültig vom 23.10.-27.10.2023

Qualität günstig einkaufen

Josef-Orlopp-Straße 66
10365 Berlin
Telefon
55 88 04 28

kostenlos auf dem Hof
Öffnungszeiten:
Mo-Mi 9-16.30 Uhr
Do+Fr 9-18.00 Uhr

<p>Gehacktes vom Schwein je 1 kg 5.50</p>	<p>Schweineschnitzel je 1 kg 7.90</p>
<p>Bockwurst 10 x 100g je 1 kg 6.90</p>	<p>Wiener Würstchen 20 x 50g je 1 kg 7.50</p>
<p>Rostbratwurst 10 x 100g je 1 kg 7.90</p>	<p>Metzger Kochschinken je 100 g 1.49</p>

Abschnitt des Berliner Mauerwegs saniert

ALT-TREPTOW: Teilstück im Schlesischen Busch mit neuem Informationssystem ausgestattet

von Philipp Hartmann

Im Abschnitt Schlesischer Busch verfügt der Berliner Mauerweg jetzt über ein neu entwickeltes Orientierungs- und Informationssystem. Auf dem 1,1 Kilometer langen Teilstück entlang des Flutgrabens wurden die ersten vier neuen Informationsstelen zur deutsch-deutschen Geschichte im ehemaligen Grenzraum aufgestellt.

Wie die für die Ertüchtigung des insgesamt 160 Kilometer langen Mauerwegs zuständige Grün Berlin GmbH mitteilte, wurde der Abschnitt Schlesischer Busch von September 2022 bis Juli dieses Jahres von Grund auf saniert. Seitdem ist der Bereich von der Puschkinallee entlang des Flutgrabens bis zum Lohmühlenplatz am Landwehrkanal wieder durchgängig begehbare und befahrbare. Wie es in einer Mitteilung heißt, wurde dafür im Sinne der Nachhaltigkeit der alte Asphalt abgefräst und dem Recyclingkreislauf wieder zugeführt. Auch an anderen Stellen sei ressourcenschonend gearbeitet worden. So bestehe die neu verlegte doppelte Pflasterreihe zur Markierung des ehemaligen Mauerverlaufs aus Pflastersteinen, die an anderer



Der 1,1 Kilometer lange Teilabschnitt des Berliner Mauerwegs im Schlesischen Busch verfügt jetzt über größere und witterungsbeständige Sitzbänke. Fotos: Konstantin Börner

Stelle des Teilstücks ausgebaut und dort nicht mehr benötigt wurden.

Zugleich wurden die Aufenthaltsbereiche entlang des Flutgrabens neugestaltet. Dabei wurden deutlich größere Sitzbänke und weitere Stufenanlagen installiert. Entwickelt wurde eigens ein witterungsbeständiges Mobiliar aus robustem Holz und recyceltem Beton. Für die Infostelen wurde ein besonders langlebiger Cortenstahl gewählt. Er besitzt die Fähigkeit, eine stabile, schützende Rostschicht als Barriere vor weiterer Korrosion zu bil-

den. Das Material nimmt nach Angaben von Grün Berlin Bezug auf die Gedenkstätte Berliner Mauer an der Bernauer Straße sowie auf die Infostelen zur Berliner Mauer in der Innenstadt. Damit werde für ein einheitliches Erscheinungsbild und einen hohen Wiedererkennungswert des Mauerwegs gesorgt.

Das Teilstück in Treptow-Köpenick gilt als beliebt bei Berlinern wie Touristen. Viele kommen bis heute vor allem nach Berlin, weil sie sich für Mauerfall und Wiedervereinigung interessieren. „Die Berliner Mau-

er durchzog über Jahrzehnte unsere Stadt und trennte das Leben in Familien und Gesellschaft. Sie bedeutete tragische Schicksale, Unrecht und Leid. Das ist zum Glück Geschichte. Heute ist der Mauerweg die längste Berliner Sehenswürdigkeit und eine beliebte Touristenattraktion, ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad“, sagt Wirtschaftsreferentin Franziska Giffey (SPD). „Hier, zwischen Kreuzberg und Treptow, zeigt sich, wie einschneidend die innerdeutsche Grenze den Lebensalltag der Menschen bestimmte“, erklärt dazu Verkehrsreferentin Manja Schreiner (CDU).

Historie, tägliche Nutzung und Erholung künftig auf dieser bedeutenden Verbindung in Einklang gebracht werden“, betont Grün-Berlin-Geschäftsführer Christoph Schmidt.

Geplant ist die Installation von zirka 130 weiteren Stelen entlang des gesamten Mauerwegs in Kooperation mit der Stiftung Berliner Mauer. „Mit der Erweiterung des geschichtlichen Themenpfads soll der ehemalige Grenzraum mit den noch vorhandenen Relikten der Grenzanlagen erhalten und möglichst für die öffentliche Nutzung dauerhaft gesichert werden“, so die Grün Berlin GmbH. Bis Ende 2026 sollen nach aktuellem Planungsstand 14 Kilometer Strecke grundhaft erneuert werden. Darüber hinaus sollen im gesamten Verlauf des Mauerwegs Schadstellen ausgebaut und die Ausstattung durch Möblierung, Information und verbesserte Beschilderung optimiert werden. Dafür stehen 12,39 Millionen Euro zur Verfügung, größtenteils finanziert durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“.

Sheltersuits für Obdachlose

BERLIN. 263 000 Menschen haben laut Wohnungslosenbericht der Bundesregierung in Deutschland kein Dach über dem Kopf. Um Obdachlose in Berlin über diesen Winter zu helfen, haben sich sechs Shoppingcenter und die Sheltersuit Foundation zusammengetan. Sie finanzieren gemeinsam sogenannte Sheltersuits – eine Kombination aus Jacke und Schlafsack. Die ersten 25 Sheltersuits wurden am internationalen Tag der Obdachlosigkeit, am 10. Oktober 2023, an die Bahnmissionsmission der Berliner Stadtmission übergeben. Zugleich wurde eine Awareness- und Sammelaktion in allen sechs Centern (Forum Steglitz, die Gropius Passagen, die Neukölln Arcaden, die Schönhauser Allee Arcaden, die Spandau Arcaden und die WILMA Shoppin) für vier Wochen gestartet, um weitere Schlafsack-Jacken zu finanzieren. **csell**

Wettbewerb „Jugend testet“

BERLIN. „Jugend testet“ startet in eine neue Runde. Ob Internetbrowser oder Inlineskates, Tintenkiller oder Tortilla-Chips, vegane Schnitzel oder Volleybälle – bei „Jugend testet“ untersuchen Schüler Produkte und Dienstleistungen. Gewinnen können sie Geldpreise im Gesamtwert von 12 000 Euro. Beim Wettbewerb „Jugend testet“ entscheiden Jugendliche selbst, was sie testen. Dafür entwickeln sie Prüfkriterien und Testmethoden. Ihren Test führen die Jugendlichen eigenständig durch. Wichtig ist die Dokumentation des Tests, denn das ist die Bewertungsgrundlage für die Jury. Teilnehmen können Schüler im Alter von zwölf bis 19 Jahren. Zum Start braucht es eine betreuende Lehrkraft, die das Team unter www.jugend-testet.de anmeldet. Anmeldungen sind bis 30. November möglich unter www.jugend-testet.de. **my**



Neue Informationsstelen zur deutsch-deutschen Geschichte entlang des Mauerwegteilstücks Schlesischer Busch. Die Texte sind neben Deutsch auch in englischer Sprache verfasst worden.



Die neuen Infostelen mit Texten in deutscher und englischer Sprache sowie Fotos geben Auskünfte zur deutschen Teilung, der Mauer und den Geschehnissen, die sich an den jeweiligen Stationen zugetragen haben. So dokumentieren die Stelen am Schlesischer Busch unter anderem das Leben und Arbeiten im Grenzgebiet in einem Autobetrieb, die Kontrollen der Grenztruppen auf einer sogenannten Beschaubrücke und eine Flucht mit Schiffen über die Spree. „Auf diesem Teilstück kann man nun erstmalig sehen, wie

Lebensversicherungs-Skandal:

Dieses Unternehmen rettet Ihr Geld!

ANZEIGE

Wenn Sie eine Lebens- oder Rentenversicherung zwischen 1994 und 2007 abgeschlossen haben, dann sollten Sie diesen Beitrag jetzt aufmerksam lesen – denn es geht um Ihre Altersvorsorge!

In einem sensationellen Urteil hat der Bundesgerichtshof die Rechte von Versicherten massiv gestärkt und ermöglicht Ihnen, sich Ihr Geld mit guter Verzinsung zurückzuholen, ohne Abzug der viel zu hohen Maklerprovisionen und Verwaltungskosten der Versicherungsgesellschaften. Das Beste dabei: Dies gilt auch für bereits ausbezahlte oder gekündigte Versicherungen. Auch hier können Sie nachträglich Tausende Euro zusätzlich vom Versicherer einfordern, selbst dann, wenn Ihnen Ihre Unterlagen nicht mehr vorliegen.

Aufgrund mangelhafter Widerrufsbelehrungen in den Vertragstexten sind viele Versicherungsverträge auch heute noch anfechtbar.

Man nennt dies „ewiges Widerrufsrecht“. Bei einem Widerruf erhalten Sie – anders als bei der Kündigung – alle eingezahlten Beiträge ohne Abzug von Maklerprovisionen und Verwaltungskosten zurück. Und nicht nur das: Die Versicherung muss Sie auch an dem mit Ihrem Geld erzielten Anlageerfolg beteiligen. So können Sie bis zu 150 % der eingezahlten Beiträge zurückholen. Ein sattes Plus auf Ihrem Konto winkt!



Es geht um viel Geld. Foto: Bits and Splits/stock.adobe.com

Ob Ihr Vertrag betroffen ist, prüft zum Beispiel das Düsseldorfer Verbraucherportal helpcheck.de gratis und unverbindlich für Sie. Die Prüfung erfolgt auf Basis Hunderter Urteile datenbankgestützt und individuell durch spezialisierte Anwälte. Sie werden nach Ihrer Vertragsprüfung beraten und können das Unternehmen, sofern Sie wünschen, auf Erfolgsbasis mit der Durchsetzung Ihres Anspruchs beauftragen.

Das bedeutet für Sie: Sie können nur gewinnen, denn Sie bezahlen nur einen Anteil des für Sie bei Ihrer Versicherung erzielten Mehrwertes an das Verbraucherportal. Ein fairer Deal, denn das Geld, das Sie ohnehin von der Versicherung erhalten hätten, bleibt komplett unangetastet. Das Unternehmen hat bereits über 60 Millionen Euro an seine Kunden ausbezahlt.

Die gratis Vertragsprüfung finden Sie hier: www.helpcheck.de/geldretten

Rollstuhl für die Nationalmannschaft

WEISSENSEE: Jakob braucht Geld für ein schnelleres Gefährt

von Bernd Wähler

Jakob hat es geschafft. Mit seinen gerade mal 15 Jahren darf er als jüngster Spieler fortan in der Nationalmannschaft im Powerchair-Hockey (Elektrollstuhl-Hockey) Deutschland auf internationalen Turnieren vertreten.

Sein großes Ziel ist die Teilnahme an der Europameisterschaft 2024 in Dänemark. Was Jakob jedoch fehlt, ist ein spezieller Sportrollstuhl.

In seinem Verein TuS Hohen Schönhausen trainiert Jakob seit vielen Jahren gemeinsam mit seinem Zwillingbruder Simon. Dort schlagen sich die beiden mit dem E-Hockey-Team „Rocky Rolling Wheels“



Jakob Margenthaler braucht einen schnelleren Rollstuhl für seine Karriere in der Nationalmannschaft und in der Bundesliga.

Foto: GoFundMe

erfolgreich in der Zweiten Bundesliga. Aber: In der Bundesliga spielen die Sportler in ihren Elektrollstühlen nur mit Geschwindigkeiten bis maximal

zehn Stundenkilometer. Die Nationalmannschaft trainiert und spielt jedoch international mit 15 Stundenkilometer. Das schafft Jakobs Alltagsrollstuhl nicht. Und Spezialrollstühle zahlt die Krankenkasse nicht.

Deshalb hat Jakobs Mutter Tabbea Mergenthaler auf der Plattform GoFundMe einen Spendenaufruf gestartet. Bei dieser Spendenkampagne sollen 21 000 Euro zusammenkommen, um Jakob einen 15-Stundenkilometer-Rollstuhl und damit auch einen weiteren Karriereschub zu ermöglichen. Knapp die Hälfte der benötigten Summe wurde bereits gespendet.

Wer helfen möchte, findet weitere Informationen auf <https://bwurl.de/1917>.

Wissenschaft für alle

DAHLEM: Freie Universität öffnet ihre Hörsäle zu öffentlichen Vorlesungsreihen

von Karla Rabe

Seit über vier Jahrzehnten lädt die Freie Universität (FU) zu öffentlichen Vorlesungen ein und bietet damit einem breiten Publikum die Möglichkeit, Vorträge von renommierten Wissenschaftlern erleben und sich an Diskussionen beteiligen zu können. Im „Offenen Hörsaal“ des Wintersemesters 2023/24 ist die Geschichte der Freien Universität eines der Schwerpunktthemen.

In diesem Jahr begeht die FU Berlin ihren 75. Jahrestag der Gründung. Aus diesem Anlass ist eine der öffentlichen Vorlesungsreihen des „Offenen Hörsaals“ der Geschichte der FU gewidmet. Insgesamt können Wissenschaftsinteressierte von Oktober bis Februar vier öffentliche Vorlesungsreihen an der Freien Universität besuchen oder online verfolgen.

Im Fokus stehen dabei vier übergeordnete Themen aus den Perspektiven unterschiedlicher Wissenschaftsdisziplinen. Die Ringvorlesung zur Geschichte der FU eröffnet neue Zugänge zur Geschichte der Hochschule. Ab 24. Oktober steht das Thema „Ge-



Im Friedrich-Meinecke-Institut steht bei den Ringvorlesungen das Thema Vielfalt in der Wissenschaft im Mittelpunkt. Foto: K. Rabe

schichte der Freien Universität. Topographie, Installation, Erbe“ an jedem Dienstag von 18.15 bis 19.45 Uhr auf dem Programm. Die Veranstaltungen finden im Hörsaal 1a im Gebäudekomplex Habelschwerdter Allee 45 statt.

In den weiteren Ringvorlesungen geht es um Ursachen und Auseinandersetzungen über und in liberalen Ordnungen, um Terrorismus von der Antike bis zur Gegenwart sowie um neue Erkenntnisse der Gender- und Diversityforschung

aus den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Um „Kritik und Zukunft des liberalen Skripts“ geht es in den Vorlesungen montags jeweils von 18.15 bis 19.45 Uhr im Hörsaal 1b im Gebäudekomplex Habelschwerdter Allee 45. Die Ringvorlesung „Terrorismus. Politische Gewalt von der Antike bis zur Gegenwart“ beginnt am Mittwoch, 25. Oktober, und findet dann immer mittwochs zwischen 16.15 und 17.45 Uhr im Hörsaal B des Friedrich-Meinecke-Instituts, Koserstraße 20, statt. „Vielfalt schafft Wissenschaft – Wissenschaft schafft Vielfalt“ heißt es an jedem Donnerstag von 16.15 bis 17.45 Uhr im Hörsaal B des Fachbereichs Chemie, Biologie und Pharmazie in der Arnimallee 22.

Eine Anmeldung zu den einzelnen Vorlesungen ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Alle Vorträge, ausgenommen die zur Geschichte der FU, können auch online per Livestream verfolgt werden.

Das komplette Programm mit allen angebotenen Ringvorlesungen ist online zu finden auf www.fu-berlin.de/sites/offenerhoersaal/index.html.

Ella Endlich sucht einen Berliner Chor

KREUZBERG: Konzert in der Passionskirche

von Ulrike Kiefert

Ella Endlich gibt am 22. Dezember ein Weihnachtskonzert in der Passionskirche. Was der Sängerin noch fehlt, ist ein Chor.

„Endlich Weihnachten“ heißt das Konzert, mit dem die Sängerin und Entertainerin Ella Endlich nach Berlin kommt. Mit auf der Bühne steht ihr Vater Norbert Endlich. Chorsänger aber fehlen noch. Chöre, die interessiert sind, können sich per E-Mail an gl@funk-turmverlag.de melden.

Mit Charme und musikalischem Talent will Ella Endlich

am 22. Dezember das Berliner Publikum verzaubern. Als Interpretin eines der erfolgreichsten deutschsprachigen Weihnachtslieder „Küss mich, halt mich, lieb mich“ nimmt sie die Zuhörer bei ihrer Weihnachtstournee mit auf eine emotionale Reise durch die festliche Musikwelt. Ihr Vater, der als Musikproduzent schon früh das Talent seiner Tochter entdeckte, wird sie auf der Bühne am Piano und der Gitarre begleiten. Zu hören sind Weihnachtslieder, Hits und Anekdoten. Das Konzert beginnt um 19 Uhr in der Passionskirche am Marheinekeplatz. Tickets gibt es im Internet auf <https://bwurl.de/1914>.



Ella Endlich mit ihrem Vater Norbert am Klavier. Die Sängerin steht seit 20 Jahren auf der Bühne. Foto: Chris Heidrich

Termine: 01.11. - 30.04.24

MINIKREUZFAHRT
Kiel-Oslo-Kiel

Genießen Sie einen Kurzurlaub und erleben Sie den Oslofjord mit zahlreichen Inseln und Holmen. Mit ihrer Lage direkt am Meer sowie Ihrer alten und modernen Architektur wird Oslo Sie begeistern.

Ausstattung: Restaurants, Bars, 1 Gourmetrestaurant, Wasserlandschaft, Promenade mit Geschäften, Kasino uvm.

Meerblickkabine (ca. 10,5m²) mit Dusche/WC, Föhn, Telefon, TV und nicht zu öffnendes Bullauge/Fenster.

3-tägige Minikreuzfahrt mit Color Line ab/bis Kiel

Reise-Nr.: CMF008 p.P. ab **139,-**

INKLUSIVLEISTUNGEN p.P.

- 3-tägige Minikreuzfahrt
- 2 Nächte in einer Meerblickkabine
- Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Entdecken sie Oslo, die Hauptstadt Norwegens

Kostenloses Upgrade auf Meerblickkabine

WUNSCHLEISTUNGEN p.P.

- Schlemmerbuffet (Hin- und Rückfahrt): ab € 73,80
- Stadtrundfahrt Oslo Highlights: ab € 45,90

TAG	HAFEN	AN	AB
1	Kiel (Deutschland), Einschiffung ab 13:00.	-	14:00
2	Oslo (Norwegen), Zeit zur freien Verfügung.	10:00	14:00
3	Kiel (Deutschland), Ausschiffung	10:00	-

Telefon: 0228 71002890
globista.de/Fluss täglich 8 - 22 Uhr (Ortsstarif)

Familienaktion!
Nur bis 31.10.2023
Kinder reisen in der Kabine der Eltern kostenfrei

Metropolen ab Hamburg

Mit AIDAprima die großen Metropolen in naher Umgebung erleben. Genießen Sie die Zeit bei einer Kreuzfahrt mit Komfort sowie Service.

AIDAPRIMA
Metropolen ab/bis Hamburg

Reise-Nr.: Prima1409 p.P. ab **845,-**

Route: Hamburg | London/ Southampton | Cherbourg | Paris/Le Havre | Brüssel / Zeebrugge | Hamburg

INKLUSIVLEISTUNGEN p.P.

- 7 Nächte inkl. Kulinarisches Verwöhnprogramm mit Vollpension und ausgewählten Getränken
- 1. & 2. Kind bis 15 Jahren reisen im 3./4. Bett kostenlos mit
- Trinkgelder

IHRE REISE ZUM BESTEN PREIS p.P. 2024	
Kabinenkategorie	14.09,-
Innen	€ 845,-
Meerblick	€ 1.015,-
Balkon/Veranda	€ 1.115,-
Junior-Suite	€ 1.895,-

Bitte beachten Sie, dass es sich um Aktionspreise handelt, die sich stündlich ändern können - schnell sein lohnt sich!

1 x Abendbuffet im Wert von EUR 32,- p.P. geschenkt

Termine: Okt. 23 - Dez. 24

Rheinsberg - Mecklenburgische Seenplatte

Die Mecklenburgische Seenplatte ist ein einzigartiges Urlaubsparadies. Inmitten nahezu unberührter Natur findet sich eine Wasserlandschaft mit weit mehr als 1000 Seen. Das ist die Kulisse für Entspannung und aktive Erholung. Erleben Sie die Mecklenburgische Seenplatte zu Fuss auf den Wanderwegen entlang der Seen und durch Naturparks und Wälder und entdecken Sie die Schönheit der Flora und Fauna.

Precise Resort Marina Wolfsbruch *****

Reise-Nr.: G2310Q-05 p.P. ab **222,-**

p.P. ab **169,-**

INKLUSIVLEISTUNGEN p.P.

- 3 Nächte im 4-Sterne-Resort im DZ im Ferienhaus
- täglich reichhaltiges Frühstücksbuffet & 1 x Halbpension geschenkt
- Erlebnis-Wasserwelt auf 1.000m² mit Hallenbad, Saunalandschaft & Fitnessbereich
- Parkplatz (nach Verfügbarkeit)
- WLAN
- 5% Sofortrabatt für Anreisen am So., Mo. & Di. bis Dez. 2024 (mit Ausnahme der Sommerferien 12.07.24-25.08.24)

WUNSCHLEISTUNGEN p.P.

- Zuschlag Halbpension: € 29,-/Tag (1 x bereits inkl.)
- Zuschlag Apartment: € 15,-/Nacht

IHRE REISE ZUM BESTEN PREIS p.P.		2023/24	
Saison	Anreise (täglich)	3 Nächte	VL-Nacht
A	01.11.-19.12.23, 02.01.-21.03.24, 03.11.-19.12.24	€ 169,-	€ 50,-
B	17.10.-31.10.23, 22.03.-11.07.24, 25.08.-02.11.24	€ 209,-	€ 60,-
C	12.07.-24.08.24	€ 269,-	€ 70,-

Telefon: 04152 9069057
globista.de Mo. - Fr.: 09:00 - 18:00
Sa. - So.: 09:00 - 14:00

€ 15,- p.P. Frühbucher-Rabatt

Termine: Okt. - Dez. 2023

Mittelrhein - Koblenz

Ihr 3-Sterne Super 8 by Wyndham Koblenz liegt direkt am Zentralplatz in der Innenstadt von Koblenz. Die zentrale Lage bietet den perfekten Ausgangspunkt für einen Städtetrip und gegenüber liegt das Einkaufszentrum Forum Mittelrhein. Das Schloss Alte Burg Koblenz erreichen Sie in nur ca. 600 m sowie den Münzplatz in der Altstadt. Die Seilbahn Koblenz und der Rhein sind weniger als 1 km entfernt.

Super 8 By Wyndham Koblenz Komfort-Hotel

Reise-Nr.: KOB11A2 p.P. ab **149,-**

Geheimtipp: Viele schöne Weihnachtsmärkte in der Vorweihnachtszeit

INKLUSIVLEISTUNGEN p.P.

- 2 - 5 Nächte im Doppelzimmer Standard
- Frühstücksbuffet
- 1 x Kellerführung und Weinprobe mit 5 verschiedenen Weinen im Weingut Göhlen
- Gute Ausgangslage für Radtouren und Wanderungen am Rhein und der Mosel
- 1 Flasche Wasser auf dem Zimmer

WUNSCHLEISTUNGEN p.P.

- Verlängerungsnacht im Doppelzimmer ab € 65,- p.P.
- Verlängerungsnacht im Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 110,-
- Aufpreis Doppelzimmer Alleinbenutzung ab € 45,- pro Nacht

IHRE REISE ZUM BESTEN PREIS p.P.		2023	
Saison	Anreiseternine	2 Nächte	3 Nächte
A	17.12. - 28.12.23	€ 149,-	€ 215,-
B	13.10. - 14.12.23	€ 169,- / So - Mi	€ 239,- / So - Di

Telefon: 0221 46704961
globista.de Mo. - Fr.: 9:00 - 17:00 Uhr (Ortsstarif)

Wenn der Nachwuchs ins Krankenhaus muss

KINDER: Tipps für Eltern zu Vorbereitung, Aufnahme und Aufenthalt

Obwohl sportliche Aktivitäten an der frischen Luft eigentlich sehr gesund sind, steigt damit auch die Unfallgefahr. Bei mehr als einer Schramme ist der Schock dann meist groß. Worauf Eltern dann achten sollten, weiß Helena Biewer, Unfall-Expertin von der ERGO.

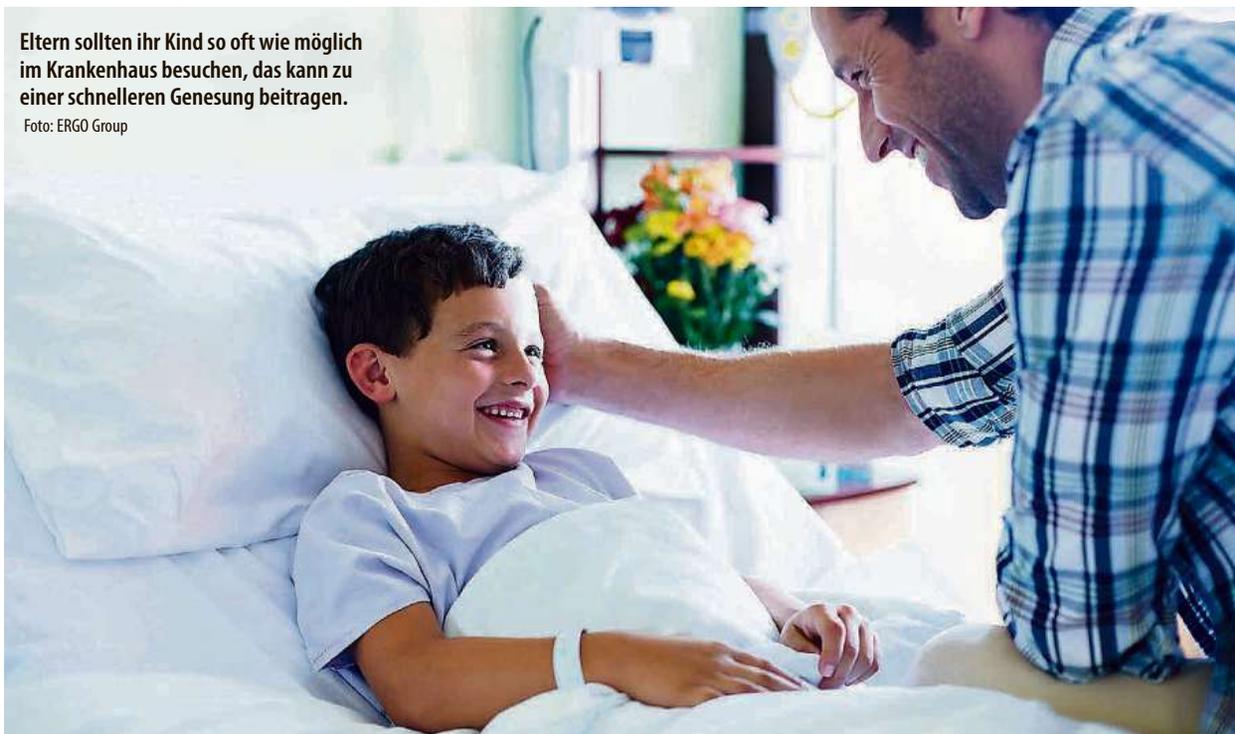
„Je nach Schwere der Verletzung sollten Eltern dann selbst mit ihrem Kind zum Arzt fahren oder den Notarzt rufen“, rät Biewer. Bis dieser eintrifft, gilt es, die Verletzung zu versorgen und das Kind zu trösten. „Um vorbereitet zu sein, ist es für Eltern empfehlenswert, einen Erste-Hilfe-Kurs für Babys und Kinder zu absolvieren“, empfiehlt Biewer. Muss der Nachwuchs im Rettungswagen mitgenommen werden, entscheidet der Fahrer, wie viele Begleitpersonen mitfahren dürfen – in der Regel ist ein Mitfahrer erlaubt.

„Zu welchem Krankenhaus er fährt, ist von der individuellen Situation und dem Unfallort abhängig“, erläutert die Unfall-Expertin. „Eltern können darauf hinweisen, wenn das Kind bereits in einem bestimmten Kinderkrankenhaus war.“ Häufig wird es dann wieder dorthin transportiert, wenn das möglich ist. Um Kindern die Angst zu nehmen, hilft es, immer genau zu erklären, was sie als Nächstes erwartet.

Für die Anmeldung in der Notaufnahme misst eine Krankenschwester zunächst Gewicht, Größe und Temperatur des Kindes. Sie kann auch bei den

Eltern sollten ihr Kind so oft wie möglich im Krankenhaus besuchen, das kann zu einer schnelleren Genesung beitragen.

Foto: ERGO Group



Aufnahmeformalitäten helfen. Anschließend erfolgt die Untersuchung durch den Arzt.

Muss das Kind im Krankenhaus bleiben, sollten Eltern eine Tasche mit persönlichen Dingen wie Kleidung, Waschzeug und Hausschuhen packen. Ein paar Spielsachen, Bücher und Kuscheltiere können dem Kind dabei helfen, sich wohler zu fühlen. „Um den Aufenthalt zu erleichtern, bieten viele Kliniken die Mitnahme einer Bezugsperson an“, so die ERGO-Expertin. „Häufig gibt es dafür spezielle Eltern-Kind-Zimmer oder eine extra Liege im Zimmer des Kindes, auf der Eltern übernachten können.“ Bestätigt

der Arzt, dass die Mitnahme eines Elternteils medizinisch notwendig ist, etwa bei Säuglingen oder Kindern bis neun Jahren, kommt die Krankenkasse für die Mehrkosten auf. Aber auch Eltern, die nicht mit aufgenommen sind, haben jederzeit die Möglichkeit, den Nachwuchs zu besuchen. „Mutter oder Vater sollten dies so oft wie möglich tun“, empfiehlt Biewer. „Denn die Nähe kann den Aufenthalt enorm erleichtern und sogar zu einer schnelleren Genesung beitragen.“ Mittlerweile ist in vielen Kliniken auch der Besuch von anderen Kindern erlaubt, sodass auch Freunde dem kleinen Patienten Gesellschaft leisten können.

Muss das Kind für einige Tage oder gar Wochen ins Krankenhaus, ist das für Eltern nicht leicht. Vor allem berufstätige Mütter und Väter stehen dann auch vor der organisatorischen Herausforderung, den Alltag und die Besuche im Krankenhaus unter einen Hut zu bekommen. „Ist das Kind unter zwölf Jahre alt, haben Arbeitnehmer das Recht, sich zur Betreuung pro Kind und Elternteil für zehn Tage im Jahr freistellen zu lassen“, so Biewer. „Für Alleinerziehende sind es sogar 20 Tage pro Kind.“ In manchen Fällen besteht zudem Anspruch auf Kinderkrankengeld. „Ist eine Mitnahme medizinisch notwendig und sind die Geschwister

unter zwölf Jahren, können Eltern darüber hinaus einen Antrag auf eine Haushaltshilfe stellen“, ergänzt die Unfall-Expertin. Auch die örtlichen Jugendämter bieten unter Umständen Unterstützung an.

Da die gesetzliche Unfallversicherung nicht für Unfälle in der Freizeit aufkommt, können sich Eltern überlegen, als Vorsorgemaßnahme eine private Unfallversicherung abzuschließen. „Sie leistet auch, wenn Unfälle beim Sport, Hobby oder im Haushalt passieren“, erklärt Biewer. **RR**

Die Website des Deutschen Roten Kreuzes informiert über Kurse „Erste Hilfe am Kind“ unter <https://bwurl.de/19em>.

Bettwanzen im Reisekoffer

Bettwanzen gelangen oft als Urlaubsmitbringsel ins Schlafzimmer. „Bei Verdacht sollte man nach Rückkehr die Koffer in die Badewanne stellen und vorsichtig öffnen“, rät Dr. Reiner Pospischil, Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Entomologie und Acarologie, in der „Apotheken Umschau“. So können Wanzen nicht entkommen. Die Wäsche sollte in luftdichte Plastiktüten verpackt werden, bis sie in die Waschmaschine wandert. Oft werden Wanzen erst entdeckt, wenn sie sich vermehrt haben. Dann sollte man einen Schädlingsbekämpfungsexperten zurate ziehen. **RR**

Gesundheitliche Lage der Frauen

Frauen in Deutschland werden im Schnitt 83 Jahre alt. Die häufigste Todesursache bei Frauen sind Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Bestimmte Gesundheitsprobleme betreffen Frauen häufiger als Männer, wie zum Beispiel Arthrose, Osteoporose, Brustkrebs, Angststörungen und Depressionen. Dennoch schätzen 68,6 Prozent der Frauen ihre Gesundheit als gut ein. Über dies und vieles mehr informiert die neue Broschüre zur Frauengesundheit, die das Robert Koch-Institut zusammengestellt hat. Die Broschüre (kostenloser Download unter <https://bwurl.de/19g2>) gibt einen soliden Überblick über häufige Erkrankungen, wichtige Risikofaktoren, die Inanspruchnahme von Prävention und medizinischer Versorgung sowie Einflussfaktoren und Rahmenbedingungen der Gesundheit. **dgk**

Kennen Sie Ihr Herzinfarkt-Risiko?

Rund 300.000 Menschen erleiden in Deutschland jedes Jahr einen Herzinfarkt.

Jetzt den Test machen:
herzstiftung.de/risiko



Immer müde? Abgeschlagen? ANZEIGE Schilddrüsenunterfunktion, Eisen- oder Vitamin-D-Mangel?

Weder ein Vitamin-D-Mangel, eine Schilddrüsenunterfunktion noch ein Eisenmangel ist einfach erkennbar. Die Symptome sind vielfältig und können leicht mit anderen gesundheitlichen Problemen verwechselt werden. Eine frühzeitige Diagnose und Behandlung verbessern Wohlbefinden und Lebensqualität.

Bei einer Schilddrüsenunterfunktion produziert die Schilddrüse nicht ausreichend Hormone. Ein Eisenmangel entsteht bei zu wenig Eisen im Körper. Ein Vitamin-D-Mangel hängt in unseren Breitengraden vor allem an zu wenig Sonnenlicht. Die drei Erkrankungen äußern sich in teils gleichen Symptomen, wie Müdigkeit, Abgeschlagenheit und Konzentrationsproblemen.

Sollte ein Verdacht bestehen, empfiehlt sich ein ZuhauseTEST. Es ist eine schnelle

und einfache Möglichkeit, um rechtzeitig zu handeln und mit einem Arzt eine effektive Behandlung, oft durch eine Ersatztherapie mit Schilddrüsenhormonen, Eisen- oder Vitamin-D-Präparaten, zu besprechen.

Den **ZuhauseTEST Schilddrüse, Eisenmangel oder Vitamin D** gibt es in der Drogerie **dm** oder online mit dem 15 %-Rabattcode **HERBST15** auf www.zuhausestest.de.



Gefälschte Medikamente

VERBRAUCHERSCHUTZ: Vorsicht vor billigen Arzneien im Internet

Es ist nicht nur strafbar – es kann auch die Gesundheit gefährden: Wer im Internet nach preisgünstigen Medikamenten sucht, trägt das Risiko, gefälschte und illegale Produkte zu kaufen. Vor allem in den vergangenen Jahren hat das Problem zugenommen.

„Gefälschte Arzneimittel stellen ein nicht kalkulierbares Gesundheitsrisiko dar. Im schlechtesten Fall kann die Einnahme sogar lebensgefährlich sein“, erklärt Nathalie Steinhauser, Pressesprecherin beim Verein securPharm, in einer gemeinsamen Stellungnahme mit dem Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie (BPI) und dem Verband Forschender Arzneimittelhersteller (vfa), die dem Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau“ vorliegt.

Bei securPharm handelt es sich um einen Verein, der ein gleichnamiges System zur Überprüfung der Echtheit von Medikamenten in Großhandel, Apotheken und Krankenhä-



Gefälschte Tabletten sehen oft täuschend echt aus und stellen ein nicht kalkulierbares Gesundheitsrisiko dar. Foto: Dids/Pexels

bern betreibt. Denn ob es sich beim Medikament um ein gefälschtes Präparat oder das Original handelt, ist für Verbraucher oft kaum zu unterscheiden. Täuschend echt ahmen Kriminelle Verpackungen und Aussehen der Tabletten nach. Die Bandbreite reicht von Lifestyle-Arzneien wie Potenz-, Haarwuchs- oder Schlankheitsmitteln bis hin zu lebenswichtigen Medikamenten wie Krebspräparaten, Antibiotika, Blutdrucksenkern oder Schmerztabletten.

Wer Arzneimittel dennoch über das Internet kaufen möchte, sollte prüfen, ob eine Versandapotheke legal arbeitet. Zum Beispiel kann man bei der im Impressum der Apotheke angegebenen Aufsichtsbehörde anrufen. Skepsis ist besonders dann geboten, wenn verschreibungspflichtige Präparate besonders billig angeboten und ohne Nachweis eines Rezeptes versendet werden. Wer eine fragwürdige Versandapotheke melden will, kann das bei-

spielsweise tun an die E-Mail-Adresse: faelschermelden@bvda.de.

Nicht nur, um den Folgen von verunreinigten oder unwirksamen Medikamenten zu entgehen, sollte man beim Kauf im Internet vorsichtig sein. Auch das Gesetz wacht über den Handel von Arzneien im Internet: So dürfen nach deutschem Recht Privatpersonen „im Wege des Post- oder Kurierversands grundsätzlich keine Arzneimittel aus dem Ausland beziehen“, schreibt der Zoll auf seiner Website. Dabei gilt: Auch Nahrungsergänzungsmittel, Vitaminpräparate oder rein pflanzliche Naturheilmittel aus dem Ausland können in Deutschland als Arzneimittel gelten.

Wer beim Kauf von Medikamenten Probleme mit dem Gesetz und eine Gefährdung seiner Gesundheit vermeiden will, sollte darum eine behördlich registrierte Versandapotheke aufsuchen – oder in die niedergelassene Apotheke vor Ort gehen. **RR**

CORRECTIV Faktencheck der Woche

DER SPIEGEL

Foto: Kankan, unsplash.com

Gefälschter Spiegel-Artikel über angebliche Verdrängung durch Migration in Umlauf

Ein Artikel des Nachrichtenmagazins Der Spiegel, in dem es um die Verdrängung Deutscher durch Migranteninnen und Migranten geht, ist gefälscht. Es ist nicht das erste Mal, dass mit gefälschten Nachrichtenseiten Propaganda gemacht wird.

Immer wieder tauchen im Internet gefälschte Versionen von Nachrichten-Websites auf: Dieses Mal handelt es sich um einen angeblichen Artikel des Spiegels mit dem grammatikalisch falschen Titel „Deutschen [sic] werden durch Migranten immer weiter verdrängt“. An unterschiedlichen Details erkennt man relativ zügig, dass es sich um eine Fälschung handelt.

Der Artikel wirkt polemisch und scheint eine politische Agenda zu verfolgen: Es wird Stimmung gemacht gegen Migration und für die AfD. Darin steht unter anderem: „Über 23 Prozent der Deutschen sind inzwischen bereit, [die AfD] zu wählen – trotz massiver Propaganda gegen sie und trotz der Versuche der Regierung, die AfD zu verbieten. Schließlich wissen wir alle sehr gut, wer wirklich bereit ist, die nationalen Interessen Deutschlands zu verteidigen und für unseren Wohlstand zu sorgen.“

Verwendete Website imitiert Spiegel-Portal

Der Spiegel hat diesen Artikel nie veröffentlicht: Er ist weder durch eine Google-Suche noch in Datenbanken wie Genios auffindbar. Auch findet er sich nicht auf der Internetseite des Spiegels. Die Adresse der Internetseite (URL) zeigt vielmehr, dass es sich bei dem Artikel über Migration um eine Imitation handelt: Statt der üblichen und korrekten Adresse, spiegel.de, lautet die Adresse der Fälschung spiegel.ltd. Klickt man auf

eine der Seitenfunktionen im gefälschten Artikel, wie zum Beispiel „Menü“ oder „Login“, wird man zur echten Spiegel-Seite weitergeleitet. Das kann leicht dazu führen, dass Leser und Leserinnen die Fälschung für echt halten.

Fake-Nachrichtenseiten sind Bestandteil einer prorussischen Kampagne

Die Hauptseite Spiegel.ltd wird in Browsern wie Google Chrome nicht mehr angezeigt – über Umwege werden Artikel wie dieser allerdings dennoch in den einschlägigen Sozialen Netzwerken verbreitet.

Auch Seiten von anderen Medien wurden nach demselben Prinzip gefälscht: Schon im Herbst vergangenen Jahres flog ein breites Netzwerk an Fake-Accounts auf, das prorussische Propaganda – darunter auch gefälschte Artikel westlicher Medien – im großen Stil auf Facebook teilte. Der Facebook-Konzern Meta hatte daraufhin zahlreiche Domains gesperrt. Dennoch: Einige Fake-Artikel kursieren weiterhin in Sozialen Netzwerken, etwa auf X.

CORRECTIV.Faktencheck fand Hinweise darauf, dass diese Kampagne Verbindungen zu prorussischen Hackergruppen haben könnte. Die gefälschten Webseiten sind nicht neu, sondern eine alte Masche, mit der immer wieder Desinformation gestreut wurde, zuletzt im April, August und September 2023.

FAKTEN FÜR DIE DEMOKRATIE

In den Anzeigenblättern des BVDA erscheint regelmäßig ein Faktencheck des unabhängigen und gemeinnützigen Recherchezentrums CORRECTIV. Die vielfach ausgezeichnete Redaktion deckt systematische Missstände auf und überprüft irreführende Behauptungen in den sozialen Medien. Wie Falschmeldungen unsere Wahrnehmung beeinflussen und wie Sie sich vor gezielten Falschnachrichten schützen können, erfahren Sie unter correctiv.org/faktencheck



Im neuen Podcast „Fakten, Front und Fakes“ berichtet CORRECTIV.Faktencheck, wie Desinformation unser Bild vom Ukraine-Krieg beeinflusst und nimmt Sie mit in einen Abgrund aus Lügen und Manipulation. Ab sofort überall, wo es Podcasts gibt.

Treue Freunde und Begleiter

HAUSTIERE: Warum unsere „best buddies“ einen erstaunlichen Einfluss auf uns haben

Hund, Katze, Meerschweinchen – in Deutschlands Haushalte leben rund 34,4 Millionen Haustiere. Und sie machen glücklich. Die Experten der Debeka Versicherungsgruppe wissen, warum das so ist, wie man herausfindet, welches Haustier zu einem passt und wie es richtig abgesichert ist.

Das beliebteste Haustier der Deutschen ist die Katze. Laut Statistik-Portal Statista lebten 2022 rund 16,7 Millionen Katzen in deutschen Haushalten. Der Hund folgt auf Platz zwei mit 10,3 Millionen. Auch kleinere Tiere wie Kaninchen, Meerschweinchen oder Hamster sowie Ziervögel und Fische erfreuen sich großer Beliebtheit. Besonders in Pandemiezeiten hat der Haustiermarkt einen ordentlichen Boom erlebt, der noch immer anhält.

Welches Haustier passt zu mir? Wie sieht der eigene Tagesablauf aus? Wie sind die Bedürf-



Für Selbstständige und Freiberufler ist ein Hund der ideale Begleiter. Er achtet auch darauf, dass Herrchen regelmäßig Pausen macht und sich viel bewegt. Foto: VAKSMANV/Adobe Stock

nisse des Tieres? Müsste ein Tier oft und lange allein bleiben, spräche das gegen einen Hund, der mehrmals am Tag raus muss. Möchte man sich mit seinem tierischen Mitbewohner beschäftigen oder bevorzugt man eher ein zurückgezogenes Tier? Dann wäre Nagetier, Fische oder Vogel der passende Begleiter.

Kuschelhormon Oxytocin aus und produziert weniger vom Stresshormon Cortisol. Das reduziert Angst, fördert das Wohlbefinden und ist gesund für Blutdruck und Herzrhythmus. Auch das tägliche Gassi-gehen – bei Wind und Wetter – wirkt sich positiv auf Blutdruck und Cholesterin aus und stärkt das Immunsystem.

man in Urlaub den Urlaub fährt? Jedes Tier hat seine eigenen Bedürfnisse und denen sollte man als Besitzer stets gerecht werden.

Über eine Krankenversicherung für Tiere lässt sich streiten. Da sollte im Vorfeld geschaut werden, wie hoch die Beiträge sind und was zu den Leistungen zählt. Ein absolutes Muss für Hunde- und Pferdebesitzer ist die Tierhalterhaftpflichtversicherung. Besitzer haften für Schäden, die das Tier verursacht hat – egal ob Schuld oder nicht. Und das kann sehr teuer werden. Kleintiere wie Katzen, Kaninchen, Meerschweinchen oder Kanarienvögel sind beitragsfrei in der Privathaftpflichtversicherung eingeschlossen. **RR**



Das Streicheln von Tieren steigert unser Wohlbefinden. Foto: IVH

Haustiere haben einen positiven Einfluss auf unsere Gesundheit und Seele. Sie reduzieren Stress, halten fit und rüsten gegen Krankheiten. Beim Streicheln von Tieren schüttet der Körper das

Viele Geräte überzeugen, Effizienz unterschiedlich

UMWELT: Wärmepumpen im Warentest

Sie heizen umweltschonend und sind technisch ausge-reift: Vier von sechs geprüften Wärmepumpen im Test der Stiftung Warentest sind gut. Ein klimaschonendes Kältemittel verwenden aber nur drei von ihnen. Unterschiede gibt es vor allem bei der Effizienz der Geräte.

Die Stiftung Warentest hat erstmals Luft-Wasser-Wärmepumpen getestet. Diese Technik wird in Deutschland am häufigsten eingesetzt, die Pumpen beziehen ihre Wärmeenergie aus der Außenluft. Vier Modelle sind gut, Testsieger ist die Wärmepumpe von Viessmann. Die Pumpen von Daikin und Mitsubishi schneiden befriedigend ab. Alle sechs Modelle können ein Einfamilienhaus beheizen – mit Einschränkungen sogar ein schlecht gedämmtes mit klassischen Heizkörpern.

Der Unterschied liegt in ihrer Effizienz, also wieviel Strom die Pumpen im Betrieb benötigen. In einem mittelmäßig gedämmten Haus mit 140 Quadratmetern Wohnfläche braucht die effizienteste Pumpe weniger als 5000 Kilowattstunden pro Jahr, das Schlusslicht mehr

als 6500. Legt man einen Strompreis von 40 Cent je Kilowattstunde zugrunde, macht das einen Unterschied von gut 600 Euro im Jahr.

In den Wärmepumpen von Daikin und Mitsubishi zirkuliert als Kältemittel das potenziell klimaschädliche R32 – im Daikin-Gerät sogar mehr als drei Kilogramm davon. Würden die entweichen, hätten sie dieselbe Treibhauswirkung wie 2,2 Tonnen Kohlendioxid. Das ist mehr, als jeder Mensch in Deutschland pro Jahr durchschnittlich fürs Heizen verursacht. Dabei ist R32 gar nicht nötig: Viessmann und Wolf erzielen eine bessere Energieeffizienz als die zwei genannten Hersteller und nutzen dafür das klimaschonendere Propan.

Für Ärger – auch mit den Nachbarn – können laute Betriebsgeräusche von Wärmepumpen sorgen. Vier der sechs getesteten Wärmepumpen schneiden in der Geräuschprüfung gut ab, zwei befriedigend. **RR**

Der vollständige Wärmepumpen-Test findet sich in der Oktober-Ausgabe der Zeitschrift test und unter www.test.de/waermpumpen (kostenpflichtig).

Die Farben des Herbstes

Die Tage werden kürzer und die Abende auf der heimischen Couch länger. Mit dem Wechsel von Kissenbezügen, Decken und Accessoires lässt sich die Herbststimmung ins Wohnzimmer holen. Farben wie Bordeaux, Karmin, Ziegelrot, Orange und Goldgelb vermitteln Ruhe, Wärme und Sinnlichkeit. **RR**

Warenkunde Chicorée

Die frische Chicorée-Staude ist eng geschlossen und die Spitzen hellgelb. Vor der Zubereitung wird sie mit lauwarmen Wasser gewaschen, kaltes Wasser würde den bitteren Eigengeschmack von Chicorée verstärken. Viele Bitterstoffe stecken im Kern, dieser kann am Ende der Staude herausgeschnitten werden. **RR**

Kostenlose Wochenzeitungen und Prospekte lesen OHNE schlechtes Gewissen

MYTHOS

»Die in kostenlosen Wochenzeitungen enthaltene Werbung interessiert kaum jemanden.«



FAKT

Kostenlose Wochenzeitungen und Prospekte bieten Orientierung.

Für über zwei Drittel der Bevölkerung sind kostenlose Wochenzeitungen mit der darin enthaltenen Werbung neben anderen Quellen wie z. B. Radio oder Onlinemedien die führende Informationsquelle über Einkaufsmöglichkeiten und Sonderangebote. 41 Prozent geben an, durch die Sonderangebote in Prospekten schon oft Geld gespart zu haben.⁷

Quelle: 7) Institut für Demoskopie Allensbach: BVDA-Leserakzeptanzstudie 2022.

Nicht abgeschlossener Schreibtisch

RECHT: Bei Verstoß gegen die Datenschutz-Grundverordnung droht die Kündigung

Kleinere Nachlässigkeiten wie Verstöße gegen Datenschutz-Anweisungen können zu Abmahnungen und zu wirksamen Kündigungen führen. Darauf weist die Verbraucherkanzlei Dr. Stoll & Sauer in Lahr hin.

Das Landesarbeitsgericht Sachsen (LAG) unterstreicht das mit Urteil vom 7. April 2022 (Az.: 9 Sa 250/21). Eine Kreditsachbearbeiterin hatte wiederholt ihren Schreibtisch unabschließbar verlassen, Unterlagen offen liegen lassen und den Computerbildschirm

nicht gesperrt. Mehrere Abmahnungen führten dann letztlich zur Kündigung. Die hatte am Landesarbeitsgericht Sachsen Bestand. Das Gericht sah erhebliche Pflichtverletzungen der Arbeitnehmerin.

Im Mittelpunkt des Verfahrens stand eine Kreditsachbearbeiterin. Im Unternehmen galt eine durchregelmäßige „Clean Desk Policy“. In dieser Richtlinie war zum Beispiel geregelt, dass Beschäftigte ihre Schreibtischfächer abschließen müssen, ihren Rechner beim Verlassen des Arbeits-

platzes sperren müssen und Dokumente nicht offen liegen lassen dürfen, wenn das Büro verlassen wird. Gegen diese Richtlinie verstieß die Arbeitnehmerin mehrfach. Daher erhielt sie mehrere Ermahnungen und auch Abmahnungen. Als der Arbeitgeber während eines Umzugs feststellte, dass die Beschäftigte ihre Schreibtischfächer mit sensiblen Kundendaten nicht ordnungsgemäß abgesperrt hatte, entschied er sich, die Angestellte ordentlich zu kündigen. Die Arbeitnehmerin ging dagegen mit einer Kündi-

gungsschutzklage juristisch vor. In der Vorinstanz bekam sie noch Recht. Dem Arbeitsgericht Leipzig war die Pflichtverletzung nicht gravierend genug für eine Kündigung. Das LAG Sachsen hielt die Kündigung jedoch für verhältnismäßig. Hauptpflichten aus ihrem Arbeitsvertrag habe die Frau ignoriert und gegen die Anweisung verstoßen.

Dieser Fall zeigt es deutlich: Wer seine Rechte und Pflichten kennt, ist klar im Vorteil. Das gilt für Arbeitnehmer wie auch für Arbeitgeber. **RR**

Verhältnismäßige Probezeiten

Die vereinbarte Probezeit bei einem befristeten Arbeitsverhältnis muss laut Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) seit 1. August 2022 „im Verhältnis“ zur Dauer der Befristung und der Art der auszuübenden Tätigkeiten stehen. Ist die Probezeit unverhältnismäßig, ist sie unwirksam. In diesem Fall greift die regelmäßige Kündigungsfrist von vier Wochen zum 15. oder zum Monatsende. „Wann allerdings eine Probezeit unverhältnismäßig ist, werden die Gerichte entscheiden müssen“, berichtet Maximilian Wittig, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Partner der Kanzlei Wittig Ünalp. **RR**

Recruiting mit Guerilla-Marketing

„Natürlich gibt es auch heute noch die klassische Bewerbung in Papier- und die Stellenanzeige in Printform“, sagt Geschäftsführer Maximilian Kraft von der Personalvermittlung pates. „Gerade in Zeiten der Digitalisierung muss man jedoch alle zur Verfügung stehenden Kanäle möglichst passgenau und kreativ nutzen – das verstehen wir unter Guerilla-Marketing im Recruiting.“ Die untypische Taktik zur Zielerreichung von Guerillas ist hier Programm: Mit gezielten Marketing-Aktionen sollen potenzielle Bewerber auf das eigene Unternehmen aufmerksam gemacht werden. **RR**

Stellenangebote

Blinde Seniorin sucht ehrliche Reinigungskraft 1 x wöchentlich in Lichtenberg. ☎ 030/510 61 910

Vertretung für Arbeitsanleiter_in für Beschäftigungsmaßnahmen für Langzeitarbeitslose: abgeschl. Berufsausbildung im handwerkli. Bereich und Ausbildereignung (AEVO) bzw. eine vergleichb. Qualifikation, Kontakt: pad gGmbH ☎ 030 93 66 53 90, phoenix@pad-berlin.de

Fleischergeselle (m/w/d) für Zerlegung in Marienfelde gesu. TZ od. VZ. info@genz.berlin ☎ 030-72 32 07 43

Wir suchen HelferIn für Einkäufe und Arztbesuche mit Auto in Friedrichshagen. Gerne Rentnerin. ☎ 030/645 83 28

Wir suchen Sprachmittler/in für: Amharisch, Dendi, Georgisch, Griechisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch, Somali, Tigrinya, Tschetschenisch, Türkmenisch, Twi Bewerbung an: dolmetscherdienst-bb@web.de

Etablierte Reinigungsfirma su. per sofort in Teil- und Vollzeit Reinigungskraft (m/w/d) mit Erfahrung f. Berlin und Umgebung. Flexible Arbeitszeiten *keine Schichten *überarifl. Bezahlung *regelmäßige Teamveranstaltungen *leistungsbezogene Sonderzahlungen. FS bei Vollzeit erforderlich. Ab 08:00 Uhr ☎ 030-944 45 94

Lebenshilfe stellt Schulhelfer zur Förderung von Kindern mit Behinderung in der Schule ein. Einsätze zw. 10-20 Std./Wo. (kein Minijob). ☎ 5 87 03 22 31 od. bewerbung@schule-lebenshilfe.de

Suche Haushaltshilfe (m/w/d) 4 Stunden alle 14 Tage oder nach Vereinbarung, nahe S-Bahnhof Biesdorf. ☎ 030-5428072 (AB)

Suche Sbst. Kurierfahrer (m/w/d) mit eigenem Pkw/Kombi für Berlin und Umland, kein Paketdienst ☎ 0 17 12 13 06 97

Ab sofort:
Freier Träger sucht
Erzieher/in (w/m/d)
im **Frühdienst ab 06:00 Uhr**
für unser Erziehersteam in einer Grundschule in Berlin-Moabit. Wenn Sie Freude und Leidenschaft an der Teamarbeit und Arbeit mit Kindern haben, melden Sie sich bitte telefonisch.
Frau Stuber
Tel: 030 / 397 442 93 32
Mail: sprachfoerderung@gmx.net



BERLIN LASTMILE

Zusteller (m/w/d)

- Zustellung der Berliner Woche tagsüber am Freitag und Samstag als Minijob
- Auslieferung an die Briefkästen der Haushalte
- Du bist gern an der frischen Luft und lässt dir von keinem Wetter die Laune verderben
- Ausführliche und bezahlte Einarbeitung
- Anstellung ganz in deiner Nähe
- Unbefristeter Vertrag

Einfach anrufen oder per Mail
030-230 953 99
job@berlinlastmile.de



BERLIN LASTMILE

Tourenbegleiter (m/w/d)

Operative Kontrolle der Zustellung in Berlin am Tag
520 € Job

- Begleitung der Zustellung der Berliner Woche Freitag / Samstag
- Du sorgst für Zustellqualität und bist Ansprechpartner für die Boten (m/w/d)
- Führerschein Klasse B
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Ausführliche und bezahlte Einarbeitung
- Unkomplizierte Bewerbung

Einfach anrufen oder per Mail
030-230 953 99
Job@berlinlastmile.de

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen-Annahme: ☎ 887 277 100

Immobilienmarkt

Suche

Häuser

OEHMCKE Immobilien
über 60 Jahre in Berlin
sucht Ein- und Zweifamilienhäuser & Grundstücke
Grünauer Str. 6, 12557 Berlin-Köpenick
☎ 0 30-6 77 99 80
www.Oehmcke-Immobilien.de
Unsere Erfahrung ist Ihre Sicherheit

Auto & Mobil

Ankauf

Wir kaufen Ihr Auto! Seriöses deutsches Familienunternehmen (seit über 40 Jahren) sucht Ihr Auto, geben Sie es in gute Hände. Rufen Sie uns an, wir kümmern uns gerne. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Wir kaufen Wohnmobile+ Wohnwagen. ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wir kaufen Ihr Wohnmobil oder Wohnwagen! ☎ 0800-186 00 00 www.ankaufwohnmobil.de

Verkauf

Mercedes A 200 Avantgarde / Benziner 18 Tkm, silber, Automatik, Klima, Xenon, Parktronic, CD, Telefon, Sitzheizung, Tempomat, el. FH, ZV mit FB, ESP uvm., nur 13.800,- €. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Mercedes B 150 Automatik / Benziner 59 Tkm, silber, Klima, Navi groß, DVD, Telefon, Sitzheizung, Tempomat, NSW, el. FH, ZV mit FB, MAL, ESP uvm., nur 11.900,- €. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Mercedes B 180 Automatik / Benziner 59 Tkm, grau-metallic, Klimaautomatik, BC, Telefon, Tempomat, Keyless-Go, Sitzheizung, el. FH, ZV mit FB, ESP uvm. nur 20.900,- €. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Mercedes C 180 AMG / Benziner 59 Tkm, silber, Automatik, Klima, Parktronic, el. Sitze, Sitzheizung, Tempomat, Telefon, el. FH, ZV mit FB, MAL, CD, ESP uvm. nur 15.700,- €. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Renault Twingo / Benziner erst 14 Tkm, rot-metallic, Automatik, Klimaanlage, Parktronic, Telefon, Tempomat, el. FH, Alu, BC, ZV mit FB, ESP uvm. nur 12.900,- €. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Reise

Deutschland

Adventszeit im Spreewald 01.12. - 03.12.23 inkl. Begrüßungsgetränk, 2x ÜF, 2x Abendbuffet, Sauna Nutzung, Tanzabend, Glühwein am Lagerfeuer, Livemusik, Fl. Wasser, Adventsüberrauschung, Kaffeegedeck, Hotel Zum Goldenen Löwen***S, Inh. Andreas Roschke, Markt 10, 03185 Peitz, www.Hotel-Peitz.de ab 189,50 € p. P. DZ. ☎ 035601-80940

Kurzentschl. Insel Poel, FeHs, FeWo, strandnah, kinderfreundlich., Haustier ok. ☎ 038425-42067www.poelagentur.de

www.die-warnemuender.de
OSTSEEURLAUB
in WARNEMÜNDE
FeWo/Häuser/Appartments mit Meerblick,
kostenfreien Prospekt anfordern
Tel.: 0381/492 57 30

Schlachtfest im Spreewald 14.11.-16.11.2023 und 28. bis 30.11. inkl. 1x Begrüßungsgetränk, 2x ÜF, 1x Abendbuffet, 1x Schlachtebuffet, 1x Stadtführung, 1x Musikabend, 1x Schlachtepaket. Hotel Zum Goldenen Löwen***S, Inh. Andreas Roschke, Markt 10, 03185 Peitz, www.Hotel-Peitz.de ab 139,50 € p. P. ☎ 03 56 01-80 94 0

Sächs. Schweiz: Zi./Fewo/Bungalow: TV, ÜF, preiswert, ☎ 035028-80170/ Fax -71, ferienanlage-bergwald.de

Rügen - Tolle große Seeblick-Fewos, WLAN, Parkplätze, ☎ 038392-30 60, online buchbar: www.goruengen.de

geburtstag, Hochzeit, Jugendweihe – überraschen Sie Ihre Lieben mit einer Glückwunschanzeige in der Zeitung: www.berliner-woche.de

Europa

Kur: Polen, z.B. Ostsee, Gebirge, Masuren, Katalog kostenlos. ☎ 02361-994 33 30, www.koziol-reisen.de

Geschäftsanzeigen

Geschäftsempfehlungen

Dachdecker Meisterbetrieb hat noch Termine frei. Firma Dachtechnik Nord. ☎ 030-43 57 25 72

Geschenskidee: orig. Zeitung von jedem Tag. Jahrgangs-Weine v. jedem Jahr 1900-2022. HISTORIA GmbH www.historia.net ☎ 0761-790 27 900

Dienstleistungen

!!Besenreine Wohnungsauflösung, Entrümpelung & Sperrmüllabfuhr, kostenlos. Besichtigung ☎ 0 30/ 31 80 22 03

Achtung! Wohnungsauflösung mit Wertausgleich. Täglich ☎ 693 58 07, www.hausservice-schneider-berlin.de

Entrümpelung, Wohnungsauflösung, Sperrmüllabfuhr, schnell, zuverlässig, besenrein, preiswert. ☎ 030-7124075 oder ☎ 0151-22 13 66 10

Getränke nach Haus/ins Büro ab 2 Kisten, Mengenrabatt, Gratisprospekt. www.gggggg.de - ☎ 55 49 08 67

Umbau der Badewanne zur altersgerechten Dusche

bis 4.000,- € Förderung mögl.

☎ 030 629 33 0610
www.seniorenbad24.de

Bauen / Handwerk

→Dachdecker hat Kapazitäten frei Kleinreparaturen u. Kleinaufträge in Bln. und Uml. Fa. DFK Dachdeckermeisterbetrieb ☎ 030-76 80 25 82

!!Beratung-Verkauf-Verlegung!! Fertigparkett & Laminat & Vinylarb. & Malerarbeiten ☎ 0 30/ 56 29 33 21

! alle Malerarbeiten v. Meisterbetrieb, schnell, sauber, preisw., mit Möbelräumen ☎ 5099650 Fr. Kleiner

Kl. freundl. Ost-Malerfachbetrieb renov. preisw., eig. Tap./Tepp., Möbelerückg., Entrümpelung. 10 % Rabatt f. Senioren/Leerwohnung. 29 04 80 80

Malermeisterbetrieb Bormke

Ausführung sämtl. Maler-, Tapezier- & Bodenbelagsarbeiten schnell, sauber, preiswert, seniorenfreundlich inkl. Möbelrückg.
Tel. 030/93 02 31 31
www.malermeister-bormke.de

Beratung & Kostenvoranschlag unverbindlich & kostenlos

Maler- und Fußbodenverlegearbeiter! Freundl., erf. Team, preiswert, schnell. ☎ 67 94 68 75 - Frau Schulze

Lokal informiert – mein Kiez im Netz. Per Klick zu allen 96 Berliner Ortsteilen. Jeder Ortsteil mit eigenen Nachrichten, Meldungen, Veranstaltungen und mehr: www.berliner-woche.de

Probleme am Dach? Rufen Sie den Mann vom Fach. ☎ 01 62/7 49 75 11 L&L Bau GBR

Verkauf und Verlegung von Teppichböden, Laminat, PVC u.v.m., Beratung vor Ort, Firma Michael Mann ☎ 030-5106 68-04 / Fax-05

Schnäppchen

Biete

VW Beetle Caprio, Kinderelektroauto, weiß, top Zustand mit Fernbedienung, VB 180 €, Selbstabholung. ☎ 0 30/ 56 59 75 08

Wohnungsauflösung. VK gut erhaltene IKEA Möbel, Hochbett, Waschmaschine. 26.10., 8-16, Siegfriedstr.11/HH/2.L, 12051 Neukölln. ☎ 01 76 30 16 81 26

Suche

Habe Interesse an Modellauto & Eisenbahn Sammlungen. Gerne alles anbieten! ☎ 01 52 57 21 77 68, regioprinter@gmx.net

Suche DDR Mosaikhefte Digidags ☎ 0172 8923153

Hobby & Freizeit

Ankauf

!Ankauf Antiquitäten, Porzellan, Gold, Silber, Uhren, Schmuck, Bilder, Bücher, Wohnungsauflösg. ☎ 01 78/9 37 74 03

Berliner Münzauktion GmbH Briefmarken, Münzen, Orden, Medaillen. Mitte Chausseestr. 16, ☎ 030-2829920

Briefmarken, Münzen u. Orden! Seriös! Hausbesuche mögl.! Briefmarken- und Münzenhaus Finn, ☎ 66 76 67 02

KAUFE Schallplatten, LPs, CDs, DVDs, Eisenbahnen, Comics, Videospiele, Wohnungsauflösungen ☎ 43 05 54 53

Kaufe alte Ölgemälde, Silber und Bronzen, Münzen, Orden, Porzellan, Dr. Richter ☎ 0170-5009959

Suche DDR-Schallplatten Rock, Pop, Jazz. ☎ 0172-3151924

Verkauf

Metall-Leicht-Rollstuhl, 250 €. Toilettenstütz-Erhöpfung mit Armlehnen, 80 €. ☎ 232 CC05 159862

Freiwillige gesucht

Diese und weitere Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige finden Sie online unter www.berlin.de/buergeraktiv www.freiwillig.info www.gute-tat.de
Ein Eintrag dort ist Voraussetzung für unsere kostenlose Veröffentlichung auf unserer Seite „Berlin engagiert“.

Johnny Cash-Fan (Dame, 66, Demenz) freut sich über gemeinsame Musik hören, Fotos ansehen, Spaziergänge, ehrenamtli. Besuch, min. 1x pro Wo ab 16h, Mahlsdorf ☎ 030 - 423 99 73 Email besuchsdienst@unionhilfswerk.de

Freude am Umgang mit Kindern? Ein Herz für Familien? wellcome sucht weitere Freiwillige. Unterstützen Sie mit uns Familien mit Babys. ☎ Landeskoordination K. Brendel 29 49 35 83

Freude am soz. Engagement mit Kindern, Senioren, Familien...? Freie Plätze im BFD ab 20,5 Std. wöchentl., Soz.Vers., Bürgergeldbezug mögl., ijgd ☎ 030-6120 31360, bfd.berlin-brandenburg@ijgd.de

Beratung von Kindern und Jugendlichen (ehrenamtlich) am Telefon und online. Neuer Ausbildungskurs (123 h) ab 26.01.2024, weitere Infos unter: ☎ 4 40 30 82 73 und ehrenamt@berliner-kjt.de

Überraschen Sie Ihre Lieben mit einer Glückwunschanzeige in der Zeitung. www.berliner-woche.de

oskar freiwilligenagentur lichtenberg: Infos und Angebote für Freiwillige. Di, Do 14-18 Uhr, Fr 10-14 Uhr. Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter ☎ 030 746 858 740 oder info@oskar.berlin

Wir suchen Pat*innen für Kinder psychisch erkrankter Eltern. Stehen Sie ehrenamtlich einem Kind zur Seite! Nächster Online-Infoabend am 06.11.23 von 18-20 Uhr ☎ AMSOC-Patenschaften www.amsoc-patenschaften.de 030 33 77 26 82 kontakt@amsoc-patenschaften.de

Vom Ruderboot zum Kreuzer

SEENOTRETTUNG: Seit 150 Jahren unterstützen die Berliner mit Spenden ihr Patenschiff auf hoher See

von Dirk Jericho

Seit 150 Jahren spenden Berliner für die Seenotretter der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS). Seit 2017 rettet die „Berlin“ in Seenot geratene Seeleute und Wassersportler auf der Kieler Förde.

Auf der DGzRS-Station Laboe an der Ostsee sind seit 1894 Rettungsboote im Einsatz. Der 28 Meter lange Seenotrettungskreuzer, der im Fischereihafen an der Südmole Laboe liegt, trägt den Namen „Berlin“. Auch der 1985 in Dienst gestellte Vorgänger des Hightechschiffs trug bereits den Namen „Berlin“. Die 1865 gegründete DGzRS würdigt damit das 150 Jahre währende Engagement der Berliner, die die freiwilligen Seenotretter auf der Nord- und Ostsee mit Spenden unterstützen. Denn bereits im Jahre 1873 gab es eine „Berlin“. Das damals hochmoderne Ruderrettungsboot war auf der Weltausstellung in Wien 1873 der Stolz der DGzRS. Der Bau des in Wilhelmshaven stationierten Kahns war seinerzeit nur dank großzügiger Unterstützung aus Berlin möglich.

„Die Berliner und Brandenburger sind maritim interessiert und helfen sehr viel“, sagt Christian Stipeldey. Der Sprecher des deutschen Seenotretter-Vereins, der für den Staat die hohheitliche Aufgabe für sämtliche Such- und Rettungsaktionen in Nord- und Ostsee übernimmt,



Cornelia Seibeld begleitete Vormann Uwe Radloff (Zweiter von rechts) und seine Besatzung bei einer Kontrollfahrt. Foto: Die Seenotretter - DGzRS

betont die absolut freiwillige und von Staat und Sponsoren unabhängige Arbeit der Organisation. Alles wird ausschließlich über Spenden finanziert. Mit Politikern ließen sich die Seenotretter „extrem selten“ ablichten, wie Stipeldey sagt.

Dass die Abgeordnetenhauspräsidentin Cornelia Seibeld (CDU) am 10. Oktober den Seenotrettungskreuzer „Berlin“ mit seinem Tochterboot „Steppke“ besuchte, ist eher eine Ausnahme. Die „Berlin“ ist das Paten-

schiff des Landes Berlin. Und Seibeld war nicht im Wahlkampf dort, „sondern als Abgeordnetenhauspräsidentin, sozusagen als die ranghöchste Vertreterin der Berliner Bürger“, so Stipeldey. Der frühere Regierende Bürgermeister Eberhard Diepgen (CDU) konnte 1986 das erste Patenschiff „Berlin“ kurz nach seiner Indienstempelung besuchen. Michael Müller (SPD) war 2015 in Laboe und hatte eine Gedenkmedaille von Berlin für das Nachfolgeschiff mitgebracht. Die Medaille wur-

Der Seenotrettungskreuzer „Berlin“ ist seit 2017 auf der Ostsee im Einsatz. Foto: Peter Neumann

de auf der Werft in den Rumpf des jetzigen Kreuzers „Berlin“ eingebaut und ist seit 2017 Begleiter auf allen Einsätzen.

Mehr als 13 000 Berliner unterstützen die DGzRS mit regelmäßigen Spenden. Zudem haben rund 400 der bekannten Sammelschiffchen der Seenotretter einen „Liegeplatz“ an der Spree. Die 32 Zentimeter großen Spendendosen stehen in Apotheken, Eckkneipen und an öffentlichen Orten und sind „unsere wichtigste Bootsklasse“, wie Stipeldey sagt. Auch auf dem Fernsehturm stand immer ein Sammelschiffchen. Um die Verbundenheit mit den Seenotrettern zu zeigen, werden die Crews jährlich zum Hoffest der Regierenden Bürgermeister eingeladen. Beim Hoffest 2022 im Roten Rathaus hat die DGzRS ein Modell der „Berlin“ im Maßstab 1:50 an die damali-

ge Regierende Bürgermeisterin Franziska Giffey (SPD) übergeben. Das 56 Zentimeter große Modell steht im Treppenhaus des Rathauses und wirbt für die wichtige Arbeit der Retter.

Vormann des Seenotrettungskreuzers „Berlin“ in Laboe auf der Kieler Förde ist übrigens ein Berliner. Uwe Radloff gehört zur neunköpfigen festen Besatzung der Rettungsstation Laboe und schiebt dort jeweils ununterbrochen zwei Wochen Dienst, die sich mit zwei Wochen in Berlin abwechseln. Laboe ist die Station mit den zahlreichsten Einsätzen – jährlich 130 bis 150 Alarmierungen. Zur Station gehören auch 30 Freiwillige, die bei Bedarf die Seenotretter unterstützen.

Insgesamt sind auf den 55 Rettungsstationen an Nord- und Ostsee zwischen Borkum im Westen und Ueckermünde auf Usedom im Osten 180 angestellte und etwa 800 freiwillige Seenotretter rund um die Uhr im Einsatz. Ob ein medizinischer Notfall auf einem Frachtschiff, ein brennender Fischkutter oder ein verunglückter Stehpaddler – „wir sind Feuerwehr, Rettungswagen und Technisches Hilfswerk in einem“, sagt Stipeldey. Die Besatzungen fahren rund 2000 Einsätze im Jahr. Dafür werden pro Jahr rund 50 Millionen Euro an Spenden gebraucht. Schirmherr der Retter ist der Bundespräsident.

Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter www.seenotretter.de



Stiftung lädt zum Klassikkonzert ein

TIERGARTEN. Ein außergewöhnliches Klassikkonzert erwartet die Besucher des Benefizkonzerts der Stiftung Gute-Tat.de am Montag, 27. November, um 20 Uhr im Kammermusiksaal der Philharmonie, Herbert-von-Karajan-Straße 1. Mit der Pianistin Olga Scheps, der Sopranistin Katharina Ruckgaber, der Bratschistin Ruth Killius, dem Trompeter Simon Höfele, dem Geiger Niklas Liepe und dem Hornisten Bar Zemach sind eine Vielzahl musikalischer Höhepunkte garantiert. Sie bringen unter anderem Werke von Mozart (1. Hornkonzert), Vivaldi (Vier Jahreszeiten/Winter) und Chopin (Ballade Nr. 3) zu Gehör. Begleitet werden die Solisten vom Bayerischen Kammerorchester Bad Brückenau unter der Leitung von Johannes Moesus. Moderiert wird der Abend von Holger Wemhoff. Mit dem Verkauf der Eintrittskarten helfen die Besucher der Stiftung Gute-Tat, sich weiterhin für über 500 Projekte in Berlin einsetzen zu können, die ehrenamtliche Hilfe benötigen. Karten zwischen 24 und 54 Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühr gibt es unter ☎ 01806 999 00 00. **csell**

Freiwillige gesucht

Unsere Rubrik für alle, die sich engagieren wollen, finden Sie auf der vorangehenden Seite!

Weitere Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige finden Sie online unter www.berlin.de/buergeraktiv www.freiwillig.info www.gute-tat.de

Ein Eintrag dort ist Voraussetzung für eine kostenlose Veröffentlichung auf unserer Seite „Berlin engagiert“.

Wir sind für Sie da

Die Lokalzeitung der Hauptstadt

Verlässlich, engagiert, frisch: Berlins beliebte Wochenzeitung erscheint immer zum Wochenende in 24 lokalen Ausgaben, in Spandau als Spandauer Volksblatt

Lokalausgabe Hohenschönhausen für die Ortsteile Alt-Hohenschönhausen, Falkenberg, Malchow, Neu-Hohenschönhausen und Wartenberg **Auflage: 45.155 Exemplare**

Ihre Ansprechpartner in unserem Verlag

Redaktion

Silvia Möller
Redakteurin

☎ 887 277 307
Fax: 887 277 319
E-Mail: redaktion@berliner-woche.de

Anzeigenservice

☎ 887 277 277
E-Mail: service@berliner-woche.de

Zustellung

Für Zustellhinweise nutzen Sie bitte www.berliner-woche.de/zustellung

Besuchen Sie uns auf berliner-woche.de

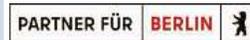
Hier sind Sie früher und umfassender über alle Kieze Berlins informiert. Als Kiez-Entdecker können Sie Ihre eigenen Beiträge veröffentlichen!

berliner-woche.de/kiez-entdecker

Selbstverständlich finden Sie uns auch in den sozialen Netzwerken

[facebook.com/BerlinerWoche](https://www.facebook.com/BerlinerWoche)

Die Berliner Woche ist



Impressum

FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH
Wilhelmstraße 139, 10963 Berlin
Telefon: (030) 887 277 100
Telefax Redaktion: 887 277 319
www.berliner-woche.de

Die Berliner Woche ist eine überparteiliche, unabhängige Lokalzeitung. Parteienwerbung in der Berliner Woche dient der politischen Meinungsbildung der Leser. Die Werbung gibt die Position der jeweiligen Partei wieder, nicht die der Redaktion.

Redaktionsleiter (V.i.S.d.P.): Hendrik Stein
Geschäftsführer: Andrea Glock, Simone Kasik, Bodo Krause, Christoph Rühl, Gorge Timmer
Vermarktungsleitung: Manuela Stephan
Gültige Preisliste Nr. 1a vom 1.4.2023

Druck: Axel Springer SE, Druckhaus Spandau
Verteilung: BLM – Berlin Last Mile GmbH
Trägerauflage wöchentl.: 1.148.665 Exemplare
Aus Gründen der Lesbarkeit wird in der Berliner Woche darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

Für die Herstellung der Berliner Woche wird Recyclingpapier sowie Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft verwendet.

Wichtige Telefonnummern

Allgemeine Not- und Servicenummern

BERLINER VERWALTUNG
Behördennummer 115
Bürgertelefon d. Polizei 46 64 46 64

NOT- UND SOZIALE DIENSTE

Apotheken-Notdienst 0800/00 22 833
Giftnotruf 192 40
Kinderschutz-Hotline 61 00 66
Jugend-Notdienst 61 00 62
Telefonseelsorge 0800/111 0 111
Berliner Krisendienst 390 63 70
Rollstuhldienst 0177/833 57 73
Pflegestützpunkte 0800/595 00 59
Ärzte (bundesweit) 116 117
Zahnärzte 89 00 43 33

ENTSTÖRUNGSDIENSTE / SERVICE

Gas 78 72 72
Strom 0800/211 25 25
Telefon 0800/330 10 00
Wasser 0800/292 75 87
Laternen 0800/110 20 10
BSR 75 92 49 00

KARTEN-/HANDYSPERRUNG

ec- und Kreditkarten 116 116
D1 0800/330 22 02
D2 0800/172 12 12
O2 0800/221 11 22

UNTERWEGS

BVG Kundendienst 194 49
DB Reiseservice 01806 99 66 33
S-Bahn Berlin 29 74 33 33
Zentrales Fundbüro 902 77 31 01

RUND UMS TIER

Tierheim Berlin 76 88 80

Ämter und Behörden im Bezirk Lichtenberg

BÜRGERÄMTER
Egon-Erwin-Kisch-Straße 106
Normannenstraße 1-2

Otto-Schmirgal-Straße 1-7
Große-Leege-Straße 103
Öffnungszeiten: Mo 7.30-15.30 Uhr, Di+ Do 10-18 Uhr, Mi 7.30-14 Uhr, Fr 7.30-13 Uhr; weitere Informationen und Terminvergabe: ☎ 115

BEZIRKSAMT

Zentrale Einwahl: ☎ 902 96-0
Ordnungsamt, Große-Leege-Str. 103, ☎ 902 96-43 10
Stadtentwicklungsamt, Alt-Friedrichsfelde 60, ☎ 902 96-42 20

Tiefbau- und Landschaftsplanungsamt, Alt-Friedrichsfelde 60, ☎ 902 96-65 20
Umwelt und Naturschutzamt, Alt-Friedrichsfelde 60, ☎ 902 96-42 30
Jugendamt, Große-Leege-Str. 103, ☎ 902 96-70 80
Gesundheitsamt, Alfred-Kowalke-Str. 24, ☎ 902 96-75 07

Amt für Soziales, Alt Friedrichsfelde 60, über Behördennummer ☎ 115
Schul- und Sportamt, Alt-Friedrichsfelde 60, ☎ 902 96-38 21

SONSTIGE

Finanzamt, Josef-Orlopp-Str. 62, ☎ 90 24 34-0
Agentur für Arbeit Berlin Mitte, Gotlindestr. 93, ☎ 0800 455 55 00
JobCenter, Gotlindestr. 93, ☎ 55 55 88 22 22

Berliner Freiwilligenbörse

Alle Angebote auch online!

Im Internet finden Sie ganzjährig alle Engagement-Angebote – sortiert von A bis Z.

Informieren Sie sich jetzt über konkrete Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements.

www.berliner-freiwilligenboerse.de

Helfen auch Sie Menschen in Not!

BERLINER HELFEN E.V.

Die Berliner Woche unterstützt den Verein „Berliner helfen“. Helfen auch Sie Menschen in Not! Mehr erfahren Sie im Internet unter www.berliner-helfen.de

